

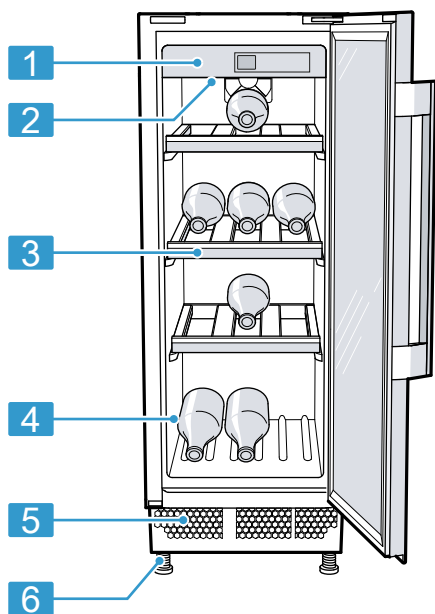


Weinlagerschrank
Cave à vin
Frigo vini
Wijnkoelkast

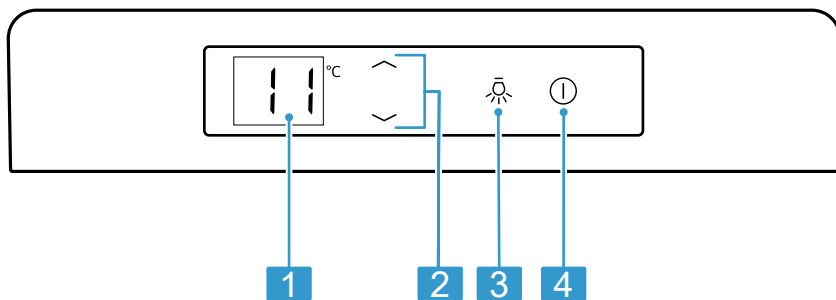
- [de] Gebrauchsanleitung
- [fr] Manuel d'utilisation
- [it] Manuale utente
- [nl] Gebruikershandleiding

KU920...

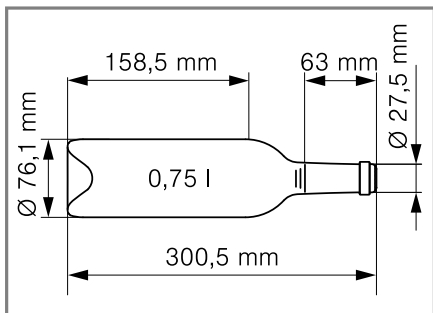




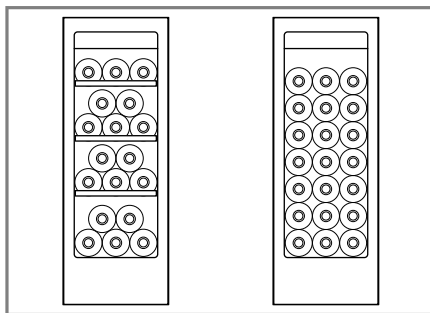
1



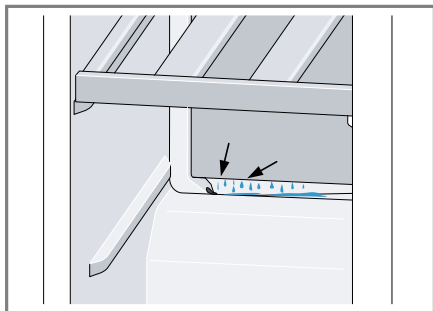
2



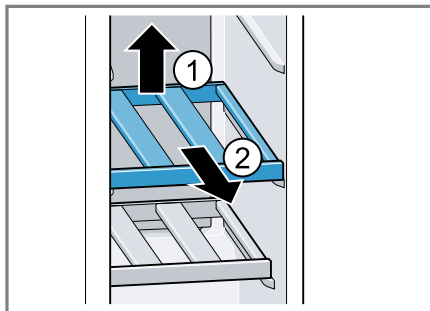
3



4



5



6

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	5	10 Weinlagerfach	14
1.1 Allgemeine Hinweise	5	10.1 Maximale Anzahl an Standardflaschen einordnen	14
1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5	10.2 Tipps zur Weinlagerung	14
1.3 Einschränkung des Nutzerkreises	5	10.3 Trinktemperaturen	14
1.4 Sicherer Transport.....	5	11 Abtauen	15
1.5 Sichere Installation	6	11.1 Abtauen im Weinlagerfach	15
1.6 Sicherer Gebrauch	7	12 Reinigen und Pflegen	15
1.7 Beschädigtes Gerät.....	8	12.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten.....	15
2 Sachschäden vermeiden	10	12.2 Gerät reinigen.....	15
3 Umweltschutz und Sparen	10	12.3 Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen.....	16
3.1 Verpackung entsorgen.....	10	12.4 Ausstattungsteile entnehmen	16
3.2 Energie sparen	10	13 Störungen beheben	17
4 Aufstellen und Anschließen	10	14 Lagern und Entsorgen	19
4.1 Lieferumfang.....	10	14.1 Gerät außer Betrieb nehmen	19
4.2 Kriterien für den Aufstellort.....	11	14.2 Altgerät entsorgen.....	19
4.3 Gerät montieren	11	15 Kundendienst	19
4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten	11	15.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)	20
4.5 Gerät elektrisch anschließen....	11	16 Technische Daten	20
5 Kennenlernen	11		
5.1 Gerät.....	11		
5.2 Bedienfeld	12		
6 Ausstattung	12		
6.1 Flaschenablage	12		
7 Grundlegende Bedienung	12		
7.1 Gerät einschalten	12		
7.2 Hinweise zum Betrieb.....	12		
7.3 Gerät ausschalten	13		
7.4 Temperatur einstellen.....	13		
8 Zusatzfunktionen	13		
8.1 Innenbeleuchtung.....	13		
8.2 Präsentationsmodus.....	13		
9 Alarm.....	13		
9.1 Türalarm	13		
9.2 Temperaturalarm	13		



1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Wein zu lagern.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.

1.4 Sicherer Transport

WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▶ Das Gerät nicht alleine anheben.

1.5 Sichere Installation

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.

⚠️ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Wenn die Belüftungsöffnungen des Geräts verschlossen sind, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist, den Kundendienst kontaktieren.

- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter verwenden. Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen.
- ▶ Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

1.6 Sicherer Gebrauch

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
 - ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.
- Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.
- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
 - ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Durch Beschädigung des Kältekreislaufs kann brennbares Kältemittel austreten und explodieren.

- ▶ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- ▶ Festgefrorene Lebensmittel mit einem stumpfen Gegenstand lösen, z. B. Holzlöffelstiel.

Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen können explodieren, z. B. Spraydosen.

- ▶ Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen im Gerät lagern.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Elektrische Geräte innerhalb des Geräts können zu einem Brand führen, z. B. Heizgeräte oder elektrische Eisbereiter.

- ▶ Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Verletzung der Augen durch Austritt von brennbarem Kältemittel und schädlichen Gasen.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

1.7 Beschädigtes Gerät

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 19*

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.
- ▶ Den Raum lüften.
- ▶ Das Gerät ausschalten. → *Seite 13*
- ▶ Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 19*

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Durch Benutzung der Sockel, Auszüge oder Geräterüfen als Sitzfläche oder Steigfläche kann das Gerät beschädigt werden.

- ▶ Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.

Durch Verschmutzungen mit Öl oder Fett können Kunststoffteile und Türdichtungen porös werden.

- ▶ Kunststoffteile und Türdichtungen öl- und fettfrei halten.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Wahl des Aufstellorts

- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen aufstellen:
 - 30 mm Abstand zu Elektro- oder Gasherden halten.

- 300 mm Abstand zu Öl- oder Kohleherden halten.

- Nie die äußeren Lüftungsgitter abdecken oder zustellen.

Energie sparen beim Gebrauch

Hinweis: Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf den Energieverbrauch des Geräts.

- Das Gerät nur kurz öffnen und sorgfältig schließen.
- Nie die inneren Belüftungsöffnungen oder die äußeren Lüftungsgitter abdecken oder zustellen.

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

Bei Beanstandungen wenden Sie sich an Ihren Händler oder an unseren Kundendienst → *Seite 19*.

Die Lieferung besteht aus:

- Unterbaugerät
- Ausstattung und Zubehör¹
- Montagematerial
- Montageanleitung
- Gebrauchsanleitung
- Kundendienstverzeichnis
- Garantiebeilage²
- Energielabel
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

¹ Je nach Geräteausstattung

² Nicht in allen Ländern

4.2 Kriterien für den Aufstellort

WARNUNG **Explosionsgefahr!**

Wenn das Gerät in einem zu kleinen Raum steht, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Das Gerät nur in einem Raum aufstellen, der mindestens ein Volumen von 1 m³ pro 8 g Kältemittel hat. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild.
→ Abb. **1**/**4**

Das Gewicht des Geräts kann je nach Modell ab Werk bis zu 35 kg betragen.

Um das Gewicht des Geräts zu tragen, muss der Untergrund ausreichend stabil sein.

Zulässige Raumtemperatur

Die zulässige Raumtemperatur hängt von der Klimaklasse des Geräts ab. Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. → Abb. **1**/**4**

Klimaklasse	Zulässige Raumtemperatur
SN	10 °C...32 °C
N	16 °C...32 °C
ST	16 °C...38 °C
T	16 °C...43 °C

Das Gerät ist innerhalb der zulässigen Raumtemperatur voll funktionsfähig.

Wenn Sie ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betreiben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Raumtemperatur von 5 °C ausgeschlossen werden.

4.3 Gerät montieren

- ▶ Das Gerät gemäß beiliegender Montageanleitung montieren.

4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten

1. Das Informationsmaterial entnehmen.
2. Die Schutzfolien und Transportsicherungen, z. B. Klebestreifen und Karton entfernen.
3. Das Gerät zum ersten Mal reinigen. → Seite 15

4.5 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.

Die Anschlussdaten des Geräts stehen auf dem Typenschild.

→ Abb. **1**/**4**

2. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.

→ Abb. **1**

1 Bedienfeld → Seite 12

2 Innenbeleuchtung

3 Flaschenablage

4 Typenschild → Seite 20

5 Äußeres Lüftungsgitter

6 Schraubfuß

Hinweis: Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Abbildungen sind hinsichtlich Ausstattung und Größe möglich.

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.

→ Abb. 2

1 Zeigt die eingestellte Temperatur des Weinlagerfachs in °C an.

2 \checkmark / \wedge stellt die Temperatur des Weinlagerfachs ein.

3 \odot schaltet die Innenbeleuchtung ein oder aus.

4 $\textcircled{1}$ schaltet das Gerät ein oder aus.

6 Ausstattung

Die Ausstattung Ihres Geräts ist modellabhängig.

6.1 Flaschenablage

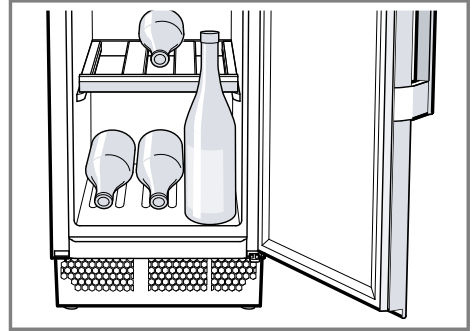
Lagern Sie Flaschen sicher auf der Flaschenablage.

Um die maximale Anzahl von Flaschen zu lagern, können Sie die Flaschenablagen entnehmen.

→ "Flaschenablage entnehmen", Seite 16

Tipp

Wenn Sie die kurze Flaschenablage auf der untersten Halterung einsetzen, können Sie Flaschen davor auf dem Geräteboden senkrecht aufstellen.



7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

1. Das Gerät elektrisch anschließen.
→ Seite 11

Hinweis: Wenn das Gerät zuvor über das Bedienfeld ausgeschaltet wurde, $\textcircled{1}$ drücken.

- ✓ Das Gerät beginnt zu kühlen.
2. Die gewünschte Temperatur einstellen. → Seite 13

7.2 Hinweise zum Betrieb



- Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, dauert es bis zu mehreren Stunden bis die eingestellte Temperatur erreicht wird.
- Wenn Sie die Tür schließen, kann ein Unterdruck entstehen. Die Tür lässt sich nur schwer wieder öffnen. Warten Sie einen Moment, bis sich der Unterdruck ausgleicht.



7.3 Gerät ausschalten

- ▶  drücken.

7.4 Temperatur einstellen

Weinlagerfachtemperatur einstellen

- ▶ So oft / drücken, bis die Temperaturanzeige die gewünschte Temperatur zeigt.

Hinweis: Wenn Sie / längere Zeit gedrückt halten, verändert sich der Temperaturwert fortlaufend.

8 Zusatzfunktionen

8.1 Innenbeleuchtung


Die Innenbeleuchtung schaltet sich automatisch ein, wenn Sie das Gerät öffnen.

Tipp: Wenn die Innenbeleuchtung auch bei geschlossener Tür eingeschaltet bleiben soll, können Sie den Präsentationsmodus einschalten.

Innenbeleuchtung einschalten

- ▶  drücken.


Innenbeleuchtung ausschalten

- ▶  drücken.
- ✓ Die Innenbeleuchtung ist dauerhaft ausgeschaltet.

8.2 Präsentationsmodus

Im Präsentationsmodus ist die Innenbeleuchtung dauerhaft eingeschaltet.

Präsentationsmodus einschalten

- ▶  für 3 Sekunden drücken.
- ✓ Die Innenbeleuchtung bleibt eingeschaltet, wenn die Gerätetür geschlossen ist.

Präsentationsmodus ausschalten

- ▶  für 3 Sekunden drücken.

9 Alarm

9.1 Türalarm

Wenn die Gerätetür länger offen steht, schaltet sich der Türalarm ein.

Türalarm ausschalten

- ▶ Die Gerätetür schließen.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.

9.2 Temperaturalarm

Wenn es im Weinlagerfach für längere Zeit zu warm oder zu kalt ist, schaltet sich der Temperaturalarm ein.

Wenn die Temperatur im Weinlagerfach für längere Zeit mehr als 2 °C unter der eingestellten Temperatur liegt, ertönt ein Warnton und in der Temperaturanzeige blinkt **L0**.

Wenn die Temperatur im Weinlagerfach für längere Zeit mehr als 5 °C über der eingestellten Temperatur liegt, ertönt ein Warnton und in der Temperaturanzeige blinkt **H I**.

Temperaturalarm ausschalten

- ▶ Beliebiges Touchfeld drücken.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.

Hinweis: **L0** oder **H I** blinkt, bis die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist.

10 Weinlagerfach

Im Weinlagerfach lagern Sie Weine fachgerecht bei einer konstant gehaltenen Temperatur.

Die Temperatur im Weinlagerfach können Sie von 5 °C bis 20 °C einstellen.

10.1 Maximale Anzahl an Standardflaschen einordnen

- ▶ Um die maximale Flaschenanzahl im Gerät unterzubringen, die Weinflaschen mit dem Flaschenhals nach vorn und liegend einlegen.

→ Abb. **3**

→ Abb. **4**

Hinweis: Wenn Sie die Flaschenablagen entfernen, können Sie statt 18 Standardflaschen insgesamt 21 Standardflaschen im Gerät unterbringen.

10.2 Tipps zur Weinlagerung

Für die Lagerung von Weinen beachten Sie folgende Tipps.

- Die Weinflaschen nicht in Kisten oder Kartons im Gerät lagern. Die offenen Flaschenablagen ermöglichen eine kontinuierliche Luftzirkulation. Dadurch wird überschüssige Feuchtigkeit schnell abgebaut.
- Vor dem Genuss sollte der Wein langsam angewärmt (chambriert) werden. Rosé 2 bis 5 Stunden und Rotwein 4 bis 5 Stunden vorher aus dem Gerät nehmen. Weißwein direkt servieren. Sekt und Champagner kurz vor dem Genuss im Kühlschrank kühlen.

- Lagern Sie Weine immer etwas kühler als ihre ideale Serviertemperatur, da der Wein sich beim Einschleusen ins Glas sofort erwärmt.

10.3 Trinktemperaturen

Die richtige Serviertemperatur entscheidet über den Geschmack des Weins.

Weinart	Trinktemperatur
Große Bordeaux rot	18 °C
Côtes du Rhone rot, Barolo	17 °C
Große Burgunder rot, Bordeaux rot	16 °C
Portwein	15 °C
Junge Burgunder rot	14 °C
Junge Rotweine	12 °C
Junger Beaujolais, alle Weißweine mit wenig Restsüße	11 °C
Alte Weißweine, große Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Junge Weißweine ab Spätlese	8 °C
Weißweine Loire, Entre-deux-Mers	7 °C

11 Abtauen

11.1 Abtauen im Weinlagerfach

Im Betrieb bilden sich an der Rückwand des Weinlagerfachs funktionsbedingt Tauwassertropfen oder Reif. Die Rückwand im Weinlagerfach taut automatisch ab.

Das Tauwasser läuft über die Tauwasserrinne in das Ablaufloch. Damit das Tauwasser ablaufen kann und Geruchsbildung vermieden wird, beachten Sie folgende Informationen: → *"Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen"*, Seite 16.

12 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

Die Reinigung von unzugänglichen Stellen muss durch den Kundendienst erfolgen. Die Reinigung durch den Kundendienst kann Kosten verursachen.

12.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten

1. Das Gerät ausschalten. → Seite 13
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
3. Alle Flaschen entnehmen und an einem kühlen Ort lagern.
4. Alle Ausstattungsteile und Zubehörteile aus dem Gerät nehmen.
→ Seite 16

12.2 Gerät reinigen

WARNUNG **Stromschlaggefahr!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

Flüssigkeit in der Beleuchtung oder in den Bedienelementen kann gefährlich sein.

- ▶ Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder in die Bedienelemente gelangen.

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

Wenn Flüssigkeit in das Ablaufloch gelangt, kann die Verdunstungsschale überlaufen.

- ▶ Das Spülwasser darf nicht in das Ablaufloch gelangen.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

- ▶ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

1. Das Gerät zum Reinigen vorbereiten. → Seite 15
2. Das Gerät, die Ausstattungsteile, die Zubehörteile und die Türdichtungen mit einem Spültuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen.
3. Mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich nachtrocknen.
4. Die Ausstattungsteile einsetzen.

de Reinigen und Pflegen

5. Das Gerät elektrisch anschließen.

12.3 Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen

Damit das Tauwasser ablaufen kann, reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch regelmäßig.

- ▶ Die Tauwasserrinne und das Ablaufloch vorsichtig reinigen, z. B. mit einem Wattestäbchen.
→ Abb. **5**

12.4 Ausstattungsteile entnehmen

Wenn Sie die Ausstattungsteile gründlich reinigen wollen, entnehmen Sie diese aus Ihrem Gerät.

Flaschenablage entnehmen

- ▶ Die Flaschenablage hinten etwas anheben ① und entnehmen ②.
→ Abb. **6**

13 Störungen beheben



Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät kühlt nicht, Anzeigen und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet. <ol style="list-style-type: none"> 1. Halten Sie  +  gleichzeitig gedrückt, bis dE in der Temperaturanzeige blinkt. 2. Prüfen Sie nach kurzer Zeit, ob Ihr Gerät kühlt.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
E oder d erscheint in der Temperaturanzeige.	Die Elektronik hat einen Fehler erkannt. <ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie das Gerät aus. → <i>Seite 13</i> 2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. 3. Schließen Sie das Gerät nach 5 Minuten wieder an. 4. Wenn die Meldung im Display immer noch erscheint, rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
CL erscheint in der Temperaturanzeige.	Tastensperre ist eingeschaltet. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Schalten Sie die Tastensperre aus.
Warnton ertönt und H I blinkt in der Temperaturanzeige.	Im Weinlagerfach war es für längere Zeit zu warm. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Drücken Sie ein beliebiges Touchfeld. Hinweis: H I blinkt, bis die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist. Äußere Lüftungsgitter sind verdeckt.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Warnton ertönt und H I blinkt in der Temperaturanzeige.	► Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsgittern.
Warnton ertönt und L O blinkt in der Temperaturanzeige.	Im Weinlagerfach war es für längere Zeit zu kalt. ► Drücken Sie ein beliebiges Touchfeld. Hinweis: L O blinkt, bis die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist.
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. 1. Schalten Sie das Gerät aus. → <i>Seite 13</i> 2. Schalten Sie das Gerät nach ca. 5 Minuten wieder ein. → <i>Seite 12</i> – Wenn die Temperatur zu warm ist, prüfen Sie die Temperatur nach ein paar Stunden erneut. – Wenn die Temperatur zu kalt ist, prüfen Sie die Temperatur am Folgetag erneut.
Boden des Weinlagerfachs ist nass.	Tauwasserrinne oder Ablaufloch sind verstopft. ► Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch. → <i>Seite 16</i>
Gerät brummt, blubbert, surrt, gurgelt oder klickt.	Kein Fehler. Ein Motor läuft, z. B. Kälteaggregat, Ventilator. Kältemittel fließt durch die Rohre. Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein oder aus. Keine Handlung notwendig.
Gerät macht Geräusche.	Ausstattungsteile wackeln oder klemmen. ► Prüfen Sie die entnehmbaren Ausstattungsteile und setzen Sie diese eventuell neu ein.

14 Lagern und Entsorgen

Erfahren Sie hier, wie Sie Ihr Gerät für die Lagerung vorbereiten. Außerdem erfahren Sie, wie Sie Altgeräte entsorgen.

14.1 Gerät außer Betrieb nehmen

1. Das Gerät ausschalten. → Seite 13
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
3. Das Gerät reinigen. → Seite 15
4. Um die Belüftung des Innenraums sicherzustellen, das Gerät geöffnet lassen.

14.2 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

WARNUNG

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Um Kindern das Hineinklettern zu erschweren, Ablagen und Behälter nicht aus dem Gerät nehmen.
- ▶ Kinder vom ausgedienten Gerät fernhalten.

WARNUNG **Brandgefahr!**

Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.

Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

15 Kundendienst

Wenn Sie Fragen haben, eine Störung am Gerät nicht selbst beheben können oder das Gerät repariert werden muss, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendienstes ist im Rahmen der jeweils lokal geltenden Herstellergarantiebedingungen kostenlos. Die Mindestdauer der Garantie (Herstellergarantie für Privatverbraucher) im Europäi-

schen Wirtschaftsraum beträgt 2 Jahre gemäß den geltenden lokalen Garantiebedingungen. Die Garantiebedingungen haben keine Auswirkungen auf andere Rechte oder Ansprüche, die Ihnen nach lokalem Recht zustehen.

Detaillierte Informationen über die Garantiezeit und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Webseite. Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts. Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Webseite.

15.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

→ Abb. **1**/ **4**

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

16 Technische Daten

Kältemittel, Nutzinhalt und weitere technische Angaben befinden sich auf dem Typenschild.

→ Abb. **1**/ **4**

Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-

Produktdatenbank EPREL. Bitte folgen Sie dann den Anweisungen der Modellsuche. Die Modellkennung ergibt sich aus den Zeichen vor dem Schrägstrich der Erzeugnisnummer (E-Nr.) auf dem Typenschild. Alternativ finden Sie die Modellkennung auch in der ersten Zeile des EU-Energielabels.

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum

Table des matières

1 Sécurité.....	22	8 Fonctions additionnelles	32
1.1 Indications générales	22	8.1 Éclairage intérieur	32
1.2 Utilisation conforme.....	22	8.2 Mode de présentation	32
1.3 Restrictions du périmètre uti- lisateurs	22	9 Alarme.....	32
1.4 Prescriptions-d'hygiène-ali- mentaire.....	23	9.1 Alarme de porte	32
1.5 Transport sûr	23	9.2 Alarme de température	32
1.6 Installation sûre	24	10 Compartiment à vins.....	33
1.7 Utilisation sûre.....	25	10.1 Ranger une quantité maxi- male de bouteilles standard... 33	
1.8 Appareil endommagé.....	26	10.2 Conseils de stockage du vin	33
2 Prévenir les dégâts matériels....	28	10.3 Températures de dégusta- tion.....	33
3 Protection de l'environne- ment et économies d'énergie	28	11 Dégivrage	34
3.1 Élimination de l'emballage	28	11.1 Décongélation dans le compartiment à vins.....	34
3.2 Économies d'énergie	28	12 Nettoyage et entretien	34
4 Installation et branchement.....	29	12.1 Préparer l'appareil pour le nettoyage.....	34
4.1 Contenu de la livraison	29	12.2 Nettoyage de l'appareil.....	34
4.2 Critères pour le lieu d'instal- lation.....	29	12.3 Nettoyer la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écou- lement.....	35
4.3 Monter l'appareil.....	30	12.4 Retirer les pièces d'équipe- ment	35
4.4 Préparation de l'appareil pour la première utilisation.....	30	13 Dépannage	36
4.5 Raccordement électrique de l'appareil.....	30	14 Entreposage et élimination	38
5 Description de l'appareil.....	30	14.1 Mise hors service de l'ap- pareil.....	38
5.1 Appareil	30	14.2 Mettre au rebut un appareil usagé.....	38
5.2 Bandeau de commande	30	15 Service après-vente	38
6 Équipement	31	15.1 Numéro de produit (E-Nr) et numéro de fabrication (FD)	39
6.1 Support-crochet pour bou- teilles	31	16 Caractéristiques techniques ...	39
7 Utilisation de base	31		
7.1 Allumer l'appareil	31		
7.2 Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil....	31		
7.3 Éteindre l'appareil.....	31		
7.4 Régler la température	31		



1 Sécurité

Respectez les consignes de sécurité suivantes.

1.1 Indications générales

- Lisez attentivement cette notice.
- Conservez la notice ainsi que les informations produites en vue d'une réutilisation ultérieure ou pour un futur nouveau propriétaire.
- Ne branchez pas l'appareil si ce dernier a été endommagé durant le transport.

1.2 Utilisation conforme

Utilisez l'appareil uniquement :

- pour stocker du vin.
- pour un usage privé et dans les pièces fermées d'un domicile.
- à une hauteur maximale de 2000 m au-dessus du niveau de la mer.

1.3 Restrictions du périmètre utilisateurs

Les enfants de 8 ans et plus, les personnes souffrant d'un handicap physique, sensoriel ou mental ou ne détenant pas l'expérience et/ou les connaissances nécessaires pourront utiliser cet appareil à condition de le faire sous surveillance, ou que son utilisation sûre leur ait été enseignée et qu'ils aient compris les dangers qui en émanent.

Les enfants ne sont pas autorisés à jouer avec l'appareil.

Le nettoyage de l'appareil, et l'entretien par l'utilisateur, sont des activités que les enfants ne peuvent pas effectuer sans surveillance.

Les enfants à partir de 3 ans et ceux âgés de moins de 8 ans peuvent charger et décharger l'appareil de réfrigération/congélation.

1.4 Prescriptions-d'hygiène-alimentaire

Conformément à la réglementation française visant à empêcher la présence de listeria dans le compartiment réfrigérateur, nous vous remercions de respecter les consignes suivantes.

- Nettoyez fréquemment le compartiment intérieur du réfrigérateur à l'aide d'un détergent non agressif, ne provoquant pas d'oxydation des pièces métalliques (utilisez par ex. de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle).
Ensuite, désinfectez avec de l'eau additionnée de vinaigre ou de jus de citron les surfaces que vous avez préalablement nettoyées, ou utilisez un produit germicide en vente dans le commerce et adapté aux réfrigérateurs (avant d'utiliser ce produit sur les pièces métalliques, faites un test de compatibilité à un endroit peu visible).
- Enlevez les emballages commerciaux avant de mettre les produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur (par ex. le carton qui réunit les pots de yaourt).
- Pour éviter toute contamination entre des produits alimentaires de nature différente, rangez-les bien séparés les uns des autres, bien emballés ou rangés dans des récipients à couvercle.
- Avant de préparer des plats et de saisir des produits alimentaires, lavez-vous les mains. Avant de préparer d'autres plats, lavez-vous à nouveau les mains. Lavez-les encore une fois avant de prendre un repas.
- Lavez les ustensiles de cuisine dont vous venez de vous servir avant de les réutiliser (cuillère en bois, planche de découpe, couteau de cuisine, etc.).

1.5 Transport sûr

AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Le soulèvement du poids élevé de l'appareil peut entraîner des blessures.

- ▶ Ne soulevez jamais seul l'appareil.

1.6 Installation sûre

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

Les installations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Pour le raccordement et l'utilisation de l'appareil, respectez impérativement les indications figurant sur la plaque signalétique.
- ▶ L'appareil doit être branché uniquement à une source d'alimentation avec courant alternatif à l'aide d'une prise murale correctement installée et reliée à la terre.
- ▶ Le système à conducteur de protection de l'installation électrique de la maison doit être conforme.
- ▶ N'alimentez jamais l'appareil par l'intermédiaire d'un appareil de commutation externe, par ex. une minuterie ou une télécommande.
- ▶ Si l'appareil est encastré, la fiche du cordon d'alimentation secteur doit être librement accessible ou, si un accès libre est impossible, un dispositif de sectionnement tous pôles doit être installé dans l'installation électrique fixe, conformément aux réglementations d'installation.
- ▶ Lors de l'installation de l'appareil, veiller à ce que le cordon d'alimentation secteur ne soit pas coincé ni endommagé.

Le cordon d'alimentation pose un danger si sa gaine de protection est endommagée.

- ▶ Ne mettez jamais en contact le cordon d'alimentation avec des sources de chaleur.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !

Si les orifices de ventilation de l'appareil sont fermés, un mélange gaz-air inflammable peut se produire si le circuit de réfrigération fuit.

- ▶ Ne fermez pas les orifices de ventilation dans le boîtier de l'appareil ou dans le boîtier d'installation.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Un cordon d'alimentation secteur prolongé ainsi qu'un adaptateur non agréé sont dangereux.

- ▶ Ne pas utiliser de rallonge ni de bloc multiprise.

- ▶ Si le cordon d'alimentation secteur est trop court, contacter le service après-vente.
- ▶ Utiliser uniquement des adaptateurs agréés par le fabricant. Les blocs multiprises ou blocs secteur mobiles peuvent surchauffer et provoquer un incendie.
- ▶ Ne placez pas les blocs multiprises ou blocs secteur mobiles à l'arrière des appareils.

1.7 Utilisation sûre

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ Utiliser l'appareil uniquement dans des pièces fermées.
- ▶ Ne jamais exposer l'appareil à une forte chaleur ou humidité.
- ▶ Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'asphyxie !

Les enfants risquent de s'envelopper dans les matériaux d'emballage ou de les mettre sur la tête et de s'étouffer.

- ▶ Conserver les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- ▶ Ne jamais laisser les enfants jouer avec les emballages. Les enfants risquent d'inhaler ou d'avaler des petits morceaux et s'étouffer.
- ▶ Conserver les petites pièces hors de portée des enfants.
- ▶ Ne pas laisser les enfants jouer avec les petites pièces.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !

L'endommagement du circuit de réfrigération peut provoquer la fuite et l'explosion du fluide frigorigène inflammable.

- ▶ Pour accélérer le dégivrage, n'utilisez pas d'autres équipements mécaniques ou d'autres produits que ceux recommandés par le fabricant.
- ▶ Détachez les aliments congelés à l'aide d'un objet émoussé, par exemple le manche d'une cuillère en bois.

Des produits contenant des gaz propulseurs inflammables et des matières explosives peuvent exploser, par ex. bombes aérosols.

- ▶ Ne pas stocker de produits contenant des gaz propulseurs inflammables et des matières explosives dans l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les appareils électriques à l'intérieur de l'appareil peuvent provoquer un incendie, par ex. appareils de chauffage ou fabriques de glace électriques.

- ▶ N'utilisez aucun appareil électrique à l'intérieur de l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Lésions oculaires dues à la fuite de fluide frigorigène inflammable et de gaz nocifs.

- ▶ Veillez à ne pas endommager les tubulures du circuit frigorigère, ni l'isolant.

1.8 Appareil endommagé

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

Un appareil endommagé ou un cordon d'alimentation secteur endommagé est dangereux.

- ▶ N'utilisez jamais un appareil endommagé.
- ▶ Ne tirez jamais sur le cordon d'alimentation secteur pour débrancher l'appareil du secteur. Débranchez toujours la fiche du cordon d'alimentation secteur.
- ▶ Si l'appareil ou le cordon d'alimentation secteur est endommagé, débranchez immédiatement le cordon d'alimentation secteur ou coupez le fusible dans le boîtier à fusibles.
- ▶ Appelez le service après-vente. → Page 38

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel dûment qualifié peut entreprendre des réparations sur l'appareil.
- ▶ Seules des pièces de rechange d'origine peuvent être utilisées pour réparer l'appareil.

- ▶ Afin d'écarter tout danger quand le cordon d'alimentation secteur de cet appareil est endommagé, seul le fabricant ou son service après-vente ou toute autre personne de qualification équivalente est habilité à le remplacer.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !



En cas d'endommagement des tuyaux, du fluide frigorigène inflammable et des gaz nocifs peuvent s'échapper et s'enflammer.

- ▶ Éloigner de l'appareil toute flamme ou source d'inflammation.
- ▶ Aérer la pièce.
- ▶ Éteindre l'appareil. → *Page 31*
- ▶ Débrancher la fiche secteur du cordon d'alimentation secteur ou désactiver le fusible dans le boîtier à fusibles.
- ▶ Appeler le service après-vente. → *Page 38*

2 Prévenir les dégâts matériels

ATTENTION !

L'utilisation du socle, des glissières ou des portes de l'appareil comme surface d'assise ou comme marchepied peut endommager l'appareil.

- ▶ Ne jamais se servir du socle, des glissières ou des portes comme marchepied et ne pas s'appuyer dessus.

En cas de salissures provenant d'huile ou de graisse, des pièces en matière plastique et les joints de porte peuvent devenir poreux.

- ▶ Veiller à ce que les pièces en matière plastique et les joints de porte restent exempts d'huile et de graisse.

3 Protection de l'environnement et économies d'énergie

3.1 Élimination de l'emballage

Les emballages sont écologiques et recyclables.

- ▶ Veuillez éliminer les pièces détachées après les avoir triées par matière.



Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.

3.2 Économies d'énergie

Si vous respectez les instructions suivantes, votre appareil consommera moins de courant.

Choix du lieu d'installation

- Protégez l'appareil de la lumière directe du soleil.
- Installez l'appareil aussi loin que possible des radiateurs, des cuisinières et des autres sources de chaleur :
 - Respecter une distance de 30 mm par rapport aux cuisinières électriques ou à gaz.
 - Respectez une distance de 300 mm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.
- Ne couvrez ou ne bloquez jamais les grilles de ventilation extérieures.

Économiser de l'énergie lors de l'utilisation

Remarque : La disposition des pièces d'équipement n'a aucune influence sur la consommation d'énergie de l'appareil.

- N'ouvrez que brièvement l'appareil et fermez-le avec précaution.
- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les ouvertures de ventilation intérieures ni les grilles de ventilation extérieures.

4 Installation et branchement

4.1 Contenu de la livraison

Après avoir déballé le produit, inspectez toutes les pièces pour détecter d'éventuels dégâts dus au transport et vous assurer de l'intégralité de la livraison.

En cas de réclamation, veuillez vous adresser à votre revendeur ou à notre service après-vente
→ Page 38.

La livraison comprend :

- Appareil encastrable sous plan
- Des équipements et accessoires¹
- Matériel de montage
- Instructions de montage
- La notice d'utilisation
- Les coordonnées du service après-vente
- Le document annexe de la garantie²
- Le label énergétique
- Des informations relatives à la consommation d'énergie et aux bruits

4.2 Critères pour le lieu d'installation

AVERTISSEMENT **Risque d'explosion !**

Si l'appareil est installé dans une pièce trop petite, une éventuelle fuite du circuit de réfrigération pourrait donner lieu à un mélange de gaz et d'air inflammable.

- ▶ Installer l'appareil uniquement dans une pièce ayant un volume minimum de 1 m³ par 8 g de fluide frigorigène. La quantité de fluide frigorigène est indiquée sur la plaque signalétique. → Fig. 1/4

Selon le modèle, le poids de l'appareil départ usine peut atteindre 35 kg. Le plancher doit être assez stable pour supporter le poids de l'appareil.

Température ambiante admissible

La température ambiante admissible dépend de la classe climatique de l'appareil.

La classe climatique figure sur la plaque signalétique de l'appareil.

→ Fig. 1/4

Classe climatique	Température ambiante admissible
SN	10 °C...32 °C
N	16 °C...32 °C
ST	16 °C...38 °C
T	16 °C...43 °C

L'appareil est entièrement opérationnel dans la plage de température ambiante admissible.

Si vous utilisez un appareil de la classe climatique SN à des températures ambiantes plus basses, il n'est

¹ Selon l'équipement de l'appareil

² Pas dans tous les pays

fr Description de l'appareil

pas exclu que l'appareil subisse des dommages en présence d'une température ambiante atteignant +5 °C.

4.3 Monter l'appareil

- ▶ Montez l'appareil selon les instructions de montage jointes.

4.4 Préparation de l'appareil pour la première utilisation

1. Retirer le matériel d'informations.
2. Retirer les films protecteurs et les sécurités de transport, par ex. les bandes adhésives et le carton.
3. Nettoyage de l'appareil pour la première fois. → Page 34

4.5 Raccordement électrique de l'appareil

1. Branchez la fiche secteur du cordon d'alimentation de l'appareil dans une prise murale à proximité de l'appareil.

Vous trouverez les données de raccordement de l'appareil sur la plaque signalétique. → Fig. **1**/**4**

2. Assurez-vous que la fiche secteur soit correctement branchée.
- ✓ Maintenant, l'appareil est prêt à fonctionner.

5 Description de l'appareil

5.1 Appareil

Cette section contient une vue d'ensemble des composants de votre appareil.

→ Fig. **1**

1	Bandeau de commande → Page 30
2	Éclairage intérieur
3	Support-crochet pour bouteilles
4	Plaque signalétique → Page 39
5	Grille de ventilation externe
6	Pied à vis

Remarque : Selon l'équipement et la taille, des divergences sont possibles entre votre appareil et les illustrations.

5.2 Bandeau de commande

Le champ de commande vous permet de configurer toutes les fonctions de votre appareil et vous donne des informations sur l'état de fonctionnement.

→ Fig. **2**

1	Affiche la température réglée du compartiment à vin en °C.
2	∨/∧ règle la température du compartiment à vin.
3	☀ allume ou éteint l'éclairage intérieur.
4	Ⓞ allume ou éteint l'appareil.

6 Équipement

L'équipement de votre appareil dépend de son modèle.

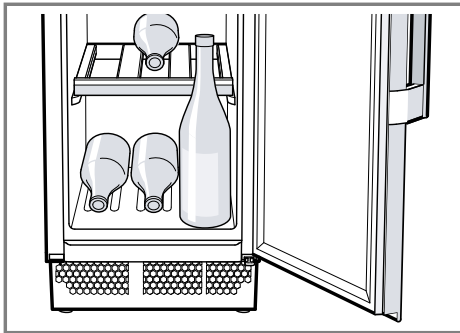
6.1 Support-crochet pour bouteilles

Rangez les bouteilles de manière sûre sur le support-crochet pour bouteilles.

Pour stocker un nombre maximum de bouteilles, vous pouvez retirer les supports-crochets pour bouteilles.
→ "Retirer le support-crochet pour bouteilles", Page 35

Conseil

Si vous utilisez le support-crochet pour bouteilles court sur le support le plus bas, vous pouvez placer les bouteilles devant, à la verticale sur le fond de l'appareil.



7 Utilisation de base

7.1 Allumer l'appareil

1. Raccordement électrique de l'appareil. → Page 30

Remarque : Si l'appareil a été préalablement éteint à l'aide du bandeau de commande, appuyez sur ①.

- ✓ L'appareil commence à réfrigérer.
- 2. Réglez la température souhaitée.
→ Page 31

7.2 Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil

- Lorsque vous avez allumé l'appareil, il peut s'écouler jusqu'à plusieurs heures avant que la température réglée ne soit atteinte.
- Lorsque vous refermez la porte, une dépression peut se produire. La porte est alors difficile à rouvrir. Patientez quelques instants jusqu'à ce que la dépression soit compensée.

7.3 Éteindre l'appareil

- ▶ Appuyer sur ①.

7.4 Régler la température

Régler la température du compartiment à vins

- ▶ Appuyez à plusieurs reprises sur \swarrow/\nearrow jusqu'à ce que l'affichage de la température indique la température souhaitée.

Remarque : Si vous maintenez \swarrow/\nearrow enfoncée pendant une longue période, la valeur de la température change en continu.

8 Fonctions additionnelles

8.1 Éclairage intérieur


L'éclairage intérieur s'allume automatiquement lorsque vous ouvrez l'appareil.

Conseil : Si vous souhaitez que l'éclairage intérieur reste allumé même lorsque la porte est fermée, vous pouvez activer le mode de présentation.

Allumer l'éclairage intérieur

- ▶ Appuyez sur .


Éteindre l'éclairage intérieur

- ▶ Appuyez sur .
- ✓ L'éclairage intérieur est éteint en permanence.

8.2 Mode de présentation

En mode de présentation, l'éclairage intérieur est allumé en permanence.

Activer le mode de présentation

- ▶ Appuyez sur  pendant 3 secondes.
- ✓ L'éclairage intérieur reste allumé lorsque la porte de l'appareil est fermée.

Désactiver le mode de présentation

- ▶ Appuyez sur  pendant 3 secondes.

9 Alarme

9.1 Alarme de porte

L'alarme de porte retentit lorsque la porte de l'appareil reste ouverte longtemps.

Couper l'alarme de porte

- ▶ Fermez la porte de l'appareil.
- ✓ L'alarme sonore est désactivée.

9.2 Alarme de température

S'il fait trop chaud ou trop froid dans le compartiment à vins pendant une longue période, l'alarme de température retentit.

Si la température du compartiment à vins est inférieure de plus de 2 °C à la température réglée pendant une longue période, un signal sonore retentit et l'affichage de la température clignote **L0**.

Si la température du compartiment à vins est supérieure de plus de 5 °C à la température réglée pendant une longue période, un signal sonore retentit et l'affichage de la température clignote **H I**.

Arrêter l'alarme de température

- ▶ Appuyez sur un champ tactile quelconque.
- ✓ L'alarme sonore est désactivée.

Remarque : **L0** ou **H I** clignote jusqu'à ce que la température réglée soit à nouveau atteinte.

10 Compartiment à vins

Le compartiment à vins permet de conserver les vins de manière professionnelle à une température constante.

Vous pouvez régler la température du compartiment à vin de 5 °C à 20 °C.

10.1 Ranger une quantité maximale de bouteilles standard

- Pour ranger un nombre maximum de bouteilles dans l'appareil, insérez les bouteilles de vin à l'horizontale, avec le goulot orienté vers l'avant.

→ Fig. **3**

→ Fig. **4**

Remarque : Si vous retirez les supports-crochets pour bouteilles, vous pouvez placer au total 18 bouteilles standard dans l'appareil au lieu de 21 bouteilles standard.

10.2 Conseils de stockage du vin

Pour la bonne conservation des vins, suivez ces conseils.

- Ne conservez pas les bouteilles de vin dans des caisses ou des cartons à l'intérieur de l'appareil. Les étagères porte-bouteilles ouvertes favorisent une circulation d'air continue. L'humidité excessive peut ainsi être évacuée rapidement.
- Le vin doit être porté lentement à la bonne température (chambré) avant d'être dégusté. Sortez le vin rosé de l'appareil 2 à 5 heures et le vin rouge 4 à 5 heures avant de les déguster. Servez directement le

vin blanc. Refroidissez le vin mousseux et le champagne au réfrigérateur peu avant leur dégustation.

- Conservez toujours les vins légèrement plus frais que leur température de service idéale, car le vin se réchauffe immédiatement lorsqu'il est versé dans le verre.

10.3 Températures de dégustation

La température de service correcte détermine le goût du vin.

Type de vin	Température de dégustation
Grands Bordeaux rouges	18 °C
Côtes du Rhône rouges, Barolo	17 °C
Bourgogne rouge, Bordeaux rouge	16 °C
Porto	15 °C
Jeunes Bourgognes rouges	14 °C
Jeunes vins rouges	12 °C
Jeunes Beaujolais, tous les vins blancs avec peu de sucre résiduel	11 °C
Vieux vins blancs, grands Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Jeunes vins blancs vendanges tardives	8 °C
Vins blancs de la vallée de la Loire, Entre-deux-mers	7 °C

11 Dégivrage

11.1 Décongélation dans le compartiment à vins

En cours de fonctionnement, des gouttelettes d'eau de condensation ou du givre se forment contre la paroi arrière du compartiment à vins. La paroi arrière du compartiment à vins se dégivre automatiquement.

L'eau de dégivrage s'écoule par la rigole d'écoulement dans le trou d'évacuation.

Pour que l'eau de dégivrage puisse s'écouler librement et pour éviter toute apparition d'odeur, respectez les informations suivantes :

→ *"Nettoyer la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement", Page 35.*

12 Nettoyage et entretien

Pour que votre appareil reste longtemps opérationnel, nettoyez-le et entretenez-le avec soin.

Le nettoyage de points inaccessibles doit être réalisé par le service après-vente. Le nettoyage par le service après-vente peut engendrer des frais.

12.1 Préparer l'appareil pour le nettoyage

1. Éteindre l'appareil. → *Page 31*
2. Débrancher l'appareil du réseau électrique.
Débrancher la fiche secteur du cordon d'alimentation secteur ou désactiver le fusible dans le boîtier à fusibles.
3. Retirez toutes les bouteilles de l'appareil et rangez-les dans un endroit frais.

4. Retirez toutes les pièces d'équipement et les accessoires de l'appareil. → *Page 35*

12.2 Nettoyage de l'appareil

AVERTISSEMENT **Risque d'électrocution !**

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

La présence de liquide dans l'éclairage ou dans les éléments de commande peut être dangereuse.

- ▶ L'eau de rinçage ne doit pas pénétrer dans l'éclairage ni dans les éléments de commande.

ATTENTION !

Des produits nettoyants inappropriés peuvent endommager les surfaces de l'appareil.

- ▶ Ne pas utiliser de tampon en paille métallique ni d'éponge à dos récurant.
- ▶ Ne pas utiliser de produits de nettoyage agressifs ou récurants.
- ▶ N'utilisez pas de nettoyants fortement alcoolisés.

Si des liquides pénètrent dans le trou d'écoulement, le bac d'évaporation peut déborder.

- ▶ L'eau de nettoyage ne doit pas pénétrer dans le trou d'écoulement.

Si vous nettoyez les pièces d'équipement et les accessoires au lave-vaisselle, ceux-ci risquent de se déformer ou de déteindre.

- ▶ Ne nettoyez jamais les équipements et accessoires au lave-vaisselle.

1. Préparer l'appareil pour le nettoyage. → *Page 34*

2. Nettoyez l'appareil, les pièces d'équipement, les accessoires et les joints de porte avec une lavette, de l'eau tiède et du produit à vaisselle présentant un pH neutre.
3. Sécher ensuite minutieusement avec un chiffon doux et sec.
4. Insérez les pièces d'équipement.
5. Raccordement électrique de l'appareil.

12.3 Nettoyer la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement

Pour que l'eau de dégivrage puisse s'écouler, nettoyez régulièrement la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement.

- ▶ Nettoyer la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement avec précaution, par ex. à l'aide d'un coton-tige.
→ Fig. **5**

12.4 Retirer les pièces d'équipement

Si vous désirez nettoyer soigneusement les pièces d'équipement, retirez celles-ci de votre appareil.

Retirer le support-crochet pour bouteilles

- ▶ Soulevez légèrement le support-crochet pour bouteilles à l'arrière ① et retirez-le ②.
→ Fig. **6**




13 Dépannage

Vous pouvez corriger par vous-même les petits défauts de votre appareil. Lisez les renseignements de dépannage avant de contacter le service consommateurs. Vous vous épargnerez ainsi des dépenses inutiles.

AVERTISSEMENT Risque d'électrocution !

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel dûment qualifié peut entreprendre des réparations sur l'appareil.
- ▶ Seules des pièces de rechange d'origine peuvent être utilisées pour réparer l'appareil.
- ▶ Afin d'écartier tout danger quand le cordon d'alimentation secteur de cet appareil est endommagé, seul le fabricant ou son service après-vente ou toute autre personne de qualification équivalente est habilité à le remplacer.

Défaut	Cause et dépannage
L'appareil ne réfrigère pas, les affichages et l'éclairage sont allumés.	L'appareil se trouve en mode Exposition. <ol style="list-style-type: none"> 1. Maintenez enfoncé  +  simultanément jusqu'à ce que dE clignote dans l'affichage de la température. 2. Vérifiez après un court laps de temps si l'appareil réfrigère.
L'éclairage par LED ne fonctionne pas.	Différentes causes sont possibles. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Appelez le service après-vente. <p>Vous trouverez le numéro du service après-vente dans les coordonnées des services après-vente dont la liste est jointe.</p>
Un E ou un d apparaît dans l'affichage de la température.	L'électronique a détecté un défaut. <ol style="list-style-type: none"> 1. Éteignez l'appareil. → <i>Page 31</i> 2. Débranchez l'appareil du secteur. <p>Retirez la fiche secteur du cordon d'alimentation secteur ou désactivez le fusible dans le boîtier à fusibles.</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Raccordez à nouveau l'appareil après 5 minutes. 4. Si ce message apparaît toujours, contactez le service après-vente. <p>Vous trouverez le numéro du service après-vente dans les coordonnées des services après-vente dont la liste est jointe.</p>
 apparaît dans l'affichage de la température.	Le verrouillage des touches est activé. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Désactivez le verrouillage des touches.

Défaut	Cause et dépannage
Le signal sonore retentit et H I clignote dans l'affichage de la température.	<p>Il a fait trop chaud dans le compartiment à vins pendant un long moment.</p> <p>► Appuyez sur un champ tactile quelconque.</p> <p>Remarque : H I clignote jusqu'à ce que la température réglée soit à nouveau atteinte.</p>
Le signal sonore retentit et L O clignote dans l'affichage de la température.	<p>Les grilles de ventilation extérieures sont recouvertes.</p> <p>► Retirez les obstacles devant les grilles de ventilation extérieures.</p> <hr/> <p>Il a fait trop froid dans le compartiment à vins pendant un long moment.</p> <p>► Appuyez sur un champ tactile quelconque.</p> <p>Remarque : L O clignote jusqu'à ce que la température réglée soit à nouveau atteinte.</p>
La température dévie fortement par rapport au réglage.	<p>Différentes causes sont possibles.</p> <p>1. Éteignez l'appareil. → <i>Page 31</i></p> <p>2. Allumez à nouveau l'appareil après env. 5 minutes. → <i>Page 31</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Si la température est trop élevée, vérifiez-la à nouveau au bout de quelques heures. - Si la température est trop basse, vérifiez-la à nouveau le jour suivant.
Le fond du compartiment à vin est mouillé.	<p>La rigole à eau de dégivrage ou le trou d'écoulement sont bouchés.</p> <p>► Nettoyez la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement. → <i>Page 35</i></p>
L'appareil vrombit, fait des bulles, des bourdonnements, des gargouillis ou des cliquetis.	<p>Il ne s'agit pas d'un défaut. Un moteur tourne, par ex. groupe frigorifique, ventilateur. Le fluide frigorigène circule dans les tuyaux. Le moteur, les interrupteurs ou les électrovannes s'allument ou s'éteignent. Aucune action nécessaire.</p>
L'appareil émet des bruits.	<p>Les pièces d'équipement vacillent ou se coincent.</p> <p>► Vérifiez les pièces d'équipement amovibles et remettez-les éventuellement en place correctement.</p>

14 Entreposage et élimination

Découvrez ici comment préparer votre appareil pour le stockage. Découvrez également comment éliminer les appareils usagés.

14.1 Mise hors service de l'appareil

1. Éteindre l'appareil. → *Page 31*
2. Débrancher l'appareil du réseau électrique.
Débrancher la fiche secteur du cordon d'alimentation secteur ou désactiver le fusible dans le boîtier à fusibles.
3. Nettoyer l'appareil. → *Page 34*
4. Afin de garantir la ventilation de l'espace intérieur, laissez l'appareil ouvert.

14.2 Mettre au rebut un appareil usagé

La destruction dans le respect de l'environnement permet de récupérer de précieuses matières premières.

AVERTISSEMENT **Risque de préjudice pour la santé !**

Des enfants risquent de s'enfermer dans l'appareil et de mettre leur vie en danger.

- ▶ Pour compliquer la pénétration des enfants dans l'appareil, ne pas retirer les clayettes et les bacs.
- ▶ Éloigner les enfants de l'appareil qui a cessé de servir.

AVERTISSEMENT **Risque d'incendie !**

En cas d'endommagement des tuyaux, du fluide frigorigène inflammable et des gaz nocifs peuvent s'échapper et s'enflammer.

- ▶ Veillez à ne pas endommager les tubulures du circuit frigorifique, ni l'isolant.

1. Débrancher la fiche du cordon d'alimentation secteur.
2. Couper le cordon d'alimentation secteur.
3. Éliminez l'appareil dans le respect de l'environnement.

Vous trouverez des informations sur les circuits actuels d'élimination auprès de votre revendeur spécialisé ou de l'administration de votre commune/ville.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE). La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

15 Service après-vente

Contactez notre service après-vente si vous avez des questions, si vous n'arrivez pas à corriger un défaut de l'appareil ou si ce dernier doit être réparé.

Les pièces de rechange relatives au fonctionnement de l'appareil et conformes à l'ordonnance d'écocon-

ception correspondante sont disponibles auprès de notre service après-vente pour une durée d'au moins 10 ans à partir de la mise sur le marché de votre appareil dans l'Espace économique européen.

Remarque : L'intervention du service après-vente est gratuite dans le cadre de la garantie locale du fabricant en vigueur. La durée minimale de la garantie (garantie du fabricant pour consommateurs privés) dans l'Espace économique européen est de 2 ans selon les conditions de garantie locales en vigueur. Les conditions de garantie n'ont aucune incidence sur les autres droits ou recours qui vous sont disponibles en vertu du droit local.

Pour plus d'informations sur la durée et les conditions de la garantie dans votre pays, adressez-vous à notre service après-vente, à votre revendeur ou consultez notre site Web. Lorsque vous contactez le service après-vente, vous avez besoin du numéro de produit (E-Nr.) et du numéro de fabrication (FD) de votre appareil. Vous trouverez les données de contact du service après-vente dans la liste ci-jointe ou sur notre site Web.

15.1 Numéro de produit (E-Nr) et numéro de fabrication (FD)

Le numéro de série (E-Nr.) et le numéro de fabrication (FD) sont indiqués sur la plaque signalétique de l'appareil.

→ Fig. **1**/**4**

Pour retrouver rapidement les données de votre appareil et le numéro de téléphone du service consommateurs, n'hésitez pas à les recopier ailleurs.

16 Caractéristiques techniques

La plaque signalétique mentionne le fluide frigorigène, la contenance utile ainsi que d'autres indications techniques.

→ Fig. **1**/**4**

Vous trouverez de plus amples informations sur votre modèle sur Internet à l'adresse <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Cette adresse Internet renvoie à la base de données officielle des produits de l'UE, EPREL. Veuillez suivre les instructions de la recherche de modèle. L'identifiant du modèle se base sur les caractères précédant la barre oblique dans le numéro de produit (E-Nr.) sur la plaque signalétique. Vous pouvez également trouver l'identifiant du modèle sur la première ligne du label énergétique de l'UE.

¹ Valable uniquement pour les pays de l'espace économique européen

Indice

1 Sicurezza	41	8 Funzioni supplementari	49
1.1 Avvertenze generali.....	41	8.1 Illuminazione interna.....	49
1.2 Utilizzo conforme all'uso previsto	41	8.2 Modalità di presentazione	49
1.3 Limitazione di utilizzo.....	41	9 Allarme.....	49
1.4 Trasporto sicuro	41	9.1 Allarme porta.....	49
1.5 Installazione sicura	42	9.2 Allarme temperatura.....	50
1.6 Utilizzo sicuro	43	10 Vano per il vino	50
1.7 Apparecchio danneggiato.....	44	10.1 Collocazione della quantità massima di bottiglie standard	50
2 Prevenzione di danni materiali.....	46	10.2 Consigli per la conservazione del vino.....	50
3 Tutela dell'ambiente e risparmio	46	10.3 Temperature di consumazione	51
3.1 Smaltimento dell'imballaggio ...	46	11 Scongelamento	51
3.2 Risparmio energetico	46	11.1 Scongelamento del vano per il vino.....	51
4 Installazione e allacciamento	46	12 Pulizia e cura	51
4.1 Contenuto della confezione	46	12.1 Preparazione dell'apparecchio per la pulizia	51
4.2 Criteri per il luogo d'installazione	47	12.2 Pulizia dell'apparecchio.....	52
4.3 Montaggio dell'apparecchio.....	47	12.3 Pulizia del convogliatore dell'acqua di sbrinamento e del foro di scarico	52
4.4 Preparazione dell'apparecchio per il primo utilizzo	47	12.4 Rimozione degli accessori.....	52
4.5 Collegamento elettrico dell'apparecchio	47	13 Sistemazione guasti.....	53
5 Conoscere l'apparecchio.....	48	14 Stoccaggio e smaltimento.....	55
5.1 Apparecchio	48	14.1 Messa fuori servizio dell'apparecchio.....	55
5.2 Pannello di comando	48	14.2 Rottamazione di un apparecchio dismesso	55
6 Dotazione.....	48	15 Servizio di assistenza clienti... 55	
6.1 Portabottiglie	48	15.1 Codice prodotto (E-Nr.) e codice di produzione (FD)	56
7 Comandi di base	48	16 Dati tecnici.....	56
7.1 Accensione dell'apparecchio... 48			
7.2 Istruzioni per il funzionamento	49		
7.3 Spegnimento dell'apparecchio.....	49		
7.4 Regolazione della temperatura	49		



1 Sicurezza

Osservare le seguenti avvertenze di sicurezza.

1.1 Avvertenze generali

- Leggere attentamente le presenti istruzioni.
- Conservare le istruzioni e le informazioni sul prodotto per il successivo utilizzo o per il futuro proprietario.
- Non collegare l'apparecchio se ha subito danni durante il trasporto.

1.2 Utilizzo conforme all'uso previsto

Utilizzare l'apparecchio soltanto:

- per riporre il vino.
- in case private e in locali chiusi in ambito domestico;
- fino a un'altitudine di massimo 2000m sul livello del mare.

1.3 Limitazione di utilizzo

Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età pari o superiore a 8 anni e da persone con ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali o prive di sufficiente esperienza e/o conoscenza se sorvegliati o già istruiti in merito all'utilizzo sicuro dell'apparecchio e se hanno compreso i rischi da esso derivanti.

I bambini non devono giocare con l'apparecchio.

Ai bambini senza sorveglianza è vietato eseguire la pulizia e manutenzione di competenza dell'utente.

I bambini da 3 a 8 anni possono caricare e scaricare il frigorifero/ congelatore.

1.4 Trasporto sicuro

AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

Il peso elevato dell'apparecchio può causare lesione durante il sollevamento.

- ▶ Non sollevare l'apparecchio autonomamente.

1.5 Installazione sicura

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

Le installazioni effettuate in modo non appropriato costituiscono un pericolo.

- ▶ Collegare e utilizzare l'apparecchio solo in conformità con i dati indicati sulla targhetta identificativa.
- ▶ Collegare l'apparecchio a una rete a corrente alternata soltanto con una presa con messa a terra installata a norma.
- ▶ Il sistema del conduttore di protezione dell'impianto elettrico domestico deve essere installato a norma.
- ▶ Non alimentare mai l'apparecchio da un commutatore esterno ad es. un timer esterno o un telecomando.
- ▶ Se l'apparecchio è incassato, la spina di alimentazione del cavo di collegamento alla rete elettrica deve essere liberamente accessibile, oppure qualora non fosse possibile accedere liberamente alla spina, nell'impianto elettrico fisso deve essere montato un dispositivo di separazione onnipolare conformemente alle norme di installazione.
- ▶ Durante l'installazione dell'apparecchio prestare attenzione che il cavo di alimentazione non resti incastrato e non si danneggi.

Un isolamento danneggiato del cavo di allacciamento alla rete costituisce un pericolo.

- ▶ Non mettere mai il cavo di allacciamento alla rete a contatto con fonti di calore.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di esplosione!

Se le aperture di ventilazione dell'apparecchio sono tappate, in caso di perdita del circuito refrigerante si può creare una miscela infiammabile di gas e aria.

- ▶ Nonappare le aperture di ventilazione all'interno dell'alloggiamento dell'apparecchio o nell'alloggiamento a incasso.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

È pericoloso utilizzare un cavo di alimentazione con una prolunga e un adattatore non ammesso.

- ▶ Non utilizzare cavi di prolunga o prese multiple.

- ▶ Se il cavo di alimentazione è troppo corto, contattare il servizio di assistenza clienti.
- ▶ Utilizzare esclusivamente gli adattatori approvati dal produttore. Le prese multiple mobili o gli alimentatori mobili possono surriscaldarsi e provocare un incendio.
- ▶ Non collocare prese multiple mobili o alimentatori mobili nella parte posteriore dell'apparecchio.

1.6 Utilizzo sicuro

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- ▶ Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in luoghi chiusi.
- ▶ Non esporre mai l'apparecchio a calore e umidità eccessivi.
- ▶ Non lavare l'apparecchio con pulitori a vapore o idropulitrici.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di soffocamento!

I bambini potrebbero mettersi in testa il materiale di imballaggio o avvolgersi nello stesso, rimanendo soffocati.

- ▶ Tenere lontano il materiale di imballaggio dai bambini.
- ▶ Vietare ai bambini di giocare con materiali d'imballaggio.

I bambini possono inspirare o ingoiare le parti piccole, rimanendo soffocati.

- ▶ Tenere i bambini lontano dalle parti piccole.
- ▶ Non lasciare che i bambini giochino con le parti piccole.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di esplosione!

Se il circuito refrigerante è danneggiato, può fuoriuscire del refrigerante infiammabile ed esplodere.

- ▶ Per accelerare il processo di scongelamento non utilizzare dispositivi meccanici o altri strumenti diversi da quelli consigliati dal produttore.
- ▶ Staccare gli alimenti congelati con un oggetto smussato, ad es. il manico di un cucchiaio di legno.

I prodotti contenenti gas propellenti combustibili e sostanze esplosive possono esplodere, per es. bombolette spray.

- ▶ Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti gas propellenti combustibili e sostanze esplosive.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

Gli apparecchi elettrici all'interno di questo elettrodomestico possono incendiarsi, ad esempio apparecchi di riscaldamento o produttori di ghiaccio elettrici.

- ▶ Non utilizzare alcun apparecchio elettrico all'interno dell'elettrodomestico.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

Pericolo di lesioni agli occhi dovute alla fuoriuscita di refrigerante infiammabile e gas nocivi.

- ▶ Non danneggiare i tubi del circuito refrigerante e l'isolamento.

1.7 Apparecchio danneggiato

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

Un apparecchio o un cavo di alimentazione danneggiati costituiscono un pericolo.

- ▶ Non mettere mai in funzione un apparecchio danneggiato.
- ▶ Non tirare mai il cavo di collegamento alla rete elettrica per staccare l'apparecchio dalla rete elettrica. Staccare sempre la spina del cavo di alimentazione.
- ▶ Se l'apparecchio o il cavo di alimentazione è danneggiato, staccare subito la spina di alimentazione del cavo di alimentazione e spegnere il fusibile nella scatola dei fusibili.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. → *Pagina 55*

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non appropriato rappresentano una fonte di pericolo.

- ▶ Solo il personale adeguatamente specializzato e formato può eseguire riparazioni sull'apparecchio.
- ▶ Per la riparazione dell'apparecchio possono essere impiegati soltanto pezzi di ricambio originali.
- ▶ Al fine di evitare pericoli, se il cavo di alimentazione di questo apparecchio subisce danni deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza clienti o da persona in possesso di simile qualifica.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

In caso di danneggiamento dei tubi, il refrigerante infiammabile e i gas nocivi possono fuoriuscire e prendere fuoco.

- ▶ Tenere il fuoco e le fonti di calore lontani dall'apparecchio.
- ▶ Ventilare l'ambiente.
- ▶ Spegnere l'apparecchio. → *Pagina 49*
- ▶ Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. → *Pagina 55*

2 Prevenzione di danni materiali

ATTENZIONE!

Salendo o sedendosi sullo zoccolo, sugli elementi estraibili o sulle porte, l'apparecchio può danneggiarsi.

- ▶ Non salire su zoccolo, parti estraibili o porte, né sostenersi sugli stessi.

Le parti di plastica e le guarnizioni delle porte possono diventare porose a causa di sporco di olio o grasso.

- ▶ Tenere le parti in materiale plastico e le guarnizioni delle porte sempre libere da olio e grasso.

- Mantenere una distanza di 30 mm dai fornelli elettrici o a gas.
- Mantenere una distanza di 300 mm da stufe a olio o a carbone.
- Non coprire né bloccare mai le griglie di ventilazione esterne.

Risparmio energetico durante l'utilizzo

Nota: La disposizione delle parti dell'attrezzatura non influisce sul consumo di energia dell'apparecchio.

- Aprire solo per poco l'apparecchio e richiuderlo accuratamente.
- Non coprire né bloccare mai le aperture di aerazione interne e le griglie di ventilazione esterne.

3 Tutela dell'ambiente e risparmio

3.1 Smaltimento dell'imballaggio

I materiali dell'imballaggio sono rispettosi dell'ambiente e possono essere riutilizzati.

- ▶ Smaltire le singole parti distintamente secondo il tipo di materiale.

3.2 Risparmio energetico

Osservando queste avvertenze l'apparecchio consuma meno energia elettrica.

Selezione del luogo d'installazione

- Proteggere l'apparecchio dalla luce diretta del sole.
- Disporre l'apparecchio alla maggiore distanza possibile da radiatori, piano cottura e altre fonti di calore:

4 Installazione e allacciamento

4.1 Contenuto della confezione

Dopo il disimballaggio controllare che ci siano tutti i componenti e che non presentino danni dovuti al trasporto.

In caso di contestazioni rivolgersi al fornitore oppure al nostro servizio di assistenza clienti → *Pagina 55*.

La dotazione comprende:

- Apparecchio sottopiano
- Attrezzatura e accessori¹
- Materiale di montaggio
- Istruzioni per il montaggio
- Istruzioni per l'uso
- Elenco dei centri di assistenza clienti

¹ In funzione dell'allestimento dell'apparecchio

- Allegato di garanzia convenzionale¹
- Etichetta energetica
- Informazioni sul consumo energetico e sui possibili rumori

4.2 Criteri per il luogo d'installazione

AVVERTENZA **Pericolo di esplosione!**

Se l'apparecchio è collocato in un locale troppo piccolo, in caso di perdita del circuito refrigerante si può creare una miscela infiammabile di gas e aria.

- ▶ Collocare l'apparecchio soltanto in un locale con un volume minimo di 1 m³ ogni 8 g di refrigerante. La quantità di refrigerante è indicata sulla targhetta identificativa.
→ Fig. **1/4**

A seconda del modello l'apparecchio può pesare di fabbrica fino a 35 kg. Per poter trasportare il peso dell'apparecchio, la base deve essere sufficientemente stabile.

Temperatura ambiente ammessa

La temperatura ambiente ammessa dipende dalla classe climatica dell'apparecchio.

La classe climatica è indicata nella targhetta identificativa. → Fig. **1/4**

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	10 °C...32 °C
N	16 °C...32 °C
ST	16 °C...38 °C
T	16 °C...43 °C

Nei limiti della temperatura ambiente ammessa l'apparecchio è pienamente efficiente.

Se un apparecchio della classe climatica SN viene utilizzato a temperature ambiente inferiori, possono essere esclusi danni all'apparecchio fino ad una temperatura ambiente di 5 °C.

4.3 Montaggio dell'apparecchio

- ▶ Montare l'apparecchio secondo le relative istruzioni di montaggio.

4.4 Preparazione dell'apparecchio per il primo utilizzo

1. Rimuovere il materiale informativo.
2. Rimuovere la pellicola protettiva e i blocchi di trasporto, come il nastro adesivo e il cartone.
3. Pulire l'apparecchio per la prima volta. → *Pagina 52*

4.5 Collegamento elettrico dell'apparecchio

1. Inserire la spina del cavo di allacciamento alla rete dell'apparecchio a una presa vicina.
I dati di collegamento dell'apparecchio sono indicati sulla targhetta di identificazione. → Fig. **1/4**
2. Controllare il corretto posizionamento della spina.
- ✓ Ora l'apparecchio è pronto per il funzionamento.

¹ Non in tutti i Paesi

5 Conoscere l'apparecchio

5.1 Apparecchio

Di seguito è riportata una panoramica dei componenti dell'apparecchio.
→ Fig. 1

- | | |
|---|---|
| 1 | Pannello di comando
→ Pagina 48 |
| 2 | Illuminazione interna |
| 3 | Portabottiglie |
| 4 | Targhetta identificativa
→ Pagina 56 |
| 5 | Griglia di ventilazione esterna |
| 6 | Piede a vite |

Nota: A seconda della dotazione e delle dimensioni sono possibili differenze fra apparecchio e figure.

5.2 Pannello di comando

Il pannello di comando consente di impostare tutte le funzioni dell'apparecchio e di ottenere informazioni sullo stato di esercizio.
→ Fig. 2

- | | |
|---|--|
| 1 | Indica in °C la temperatura impostata del vano porta vino. |
| 2 | ↘/↗ regola la temperatura del vano porta vino. |
| 3 | ☾ attiva o disattiva l'illuminazione interna. |
| 4 | Ⓛ accende o spegne l'apparecchio. |

6 Dotazione

La dotazione dell'apparecchio dipende dal modello.

6.1 Portabottiglie

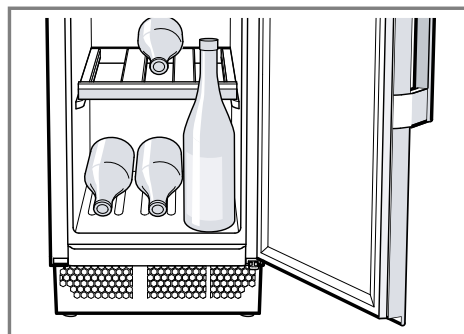
Disporre in sicurezza le bottiglie sul portabottiglie.

Per poter collocare la quantità massima di bottiglie, si possono rimuovere i portabottiglie.

→ "Rimozione del portabottiglie",
Pagina 52

Consiglio

Se si inserisce un portabottiglie di dimensioni più ristrette sul supporto più in basso, vi si possono collocare davanti le bottiglie disponendole in verticale sul fondo dell'apparecchio.



7 Comandi di base

7.1 Accensione dell'apparecchio

1. Collegare elettricamente l'apparecchio. → Pagina 47

Nota: Se l'apparecchio è stato precedentemente spento con il pannello di comando, premere Ⓛ.

- ✓ L'apparecchio inizia a raffreddare.

2. Impostare la temperatura desiderata. → *Pagina 49*

7.2 Istruzioni per il funzionamento



- Una volta acceso, l'apparecchio può impiegare anche diverse ore per raggiungere la temperatura impostata.
- Chiudendo lo sportello, si può verificare una depressione. Lo sportello si riapre solo con difficoltà. Attendere brevemente finché la depressione non è stata compensata.



7.3 Spegnimento dell'apparecchio

- ▶ Premere .

7.4 Regolazione della temperatura

Impostazione della temperatura del vano per il vino

- ▶ Premere ripetutamente / finché l'indicatore non indica la temperatura desiderata.

Nota: Se si tiene premuto / per un tempo maggiore, il valore della temperatura rispettivamente aumenta o diminuisce.

8 Funzioni supplementari

8.1 Illuminazione interna

L'illuminazione interna si accende automaticamente quando si apre l'apparecchio.

Consiglio: Se l'illuminazione interna deve restare accesa anche quando lo sportello è chiuso, accendere la modalità di presentazione.

Accensione dell'illuminazione interna

- ▶ Premere .


Spegnimento dell'illuminazione interna

- ▶ Premere .
- ✓ L'illuminazione interna è disattivata in modo permanente.

8.2 Modalità di presentazione

Nella modalità di presentazione l'illuminazione interna è attivata in modo permanente.

Attivazione della modalità di presentazione

- ▶ Premere  per 3 secondi.
- ✓ L'illuminazione interna resta accesa anche quando lo sportello dell'apparecchio è chiuso.

Disattivazione della modalità di presentazione

- ▶ Premere  per 3 secondi.

9 Allarme

9.1 Allarme porta

Se lo sportello dell'apparecchio resta aperto a lungo, si attiva l'allarme porta.

Disattivazione dell'allarme porta

- ▶ Chiudere lo sportello dell'apparecchio.
- ✓ Il segnale acustico è disattivato.

9.2 Allarme temperatura

Quando la temperatura nel vano per il vino è troppo alta o troppo bassa per un tempo prolungato, si attiva l'allarme temperatura.

Se la temperatura all'interno del vano per il vino resta sotto alla temperatura impostata di oltre 2 °C per un tempo prolungato, viene emesso un segnale acustico e sull'indicatore temperatura lampeggia **L0**.

Se la temperatura all'interno del vano per il vino supera la temperatura impostata di oltre 5 °C per un tempo prolungato, viene emesso un segnale acustico e sull'indicatore temperatura lampeggia **H1**.

Disattivazione dell'allarme temperatura

- ▶ Premere un campo touch qualsiasi.
- ✓ Il segnale acustico è disattivato.

Nota: **L0** o **H1** lampeggia finché la temperatura impostata non viene di nuovo raggiunta.

10 Vano per il vino

Nel vano per il vino si possono collocare correttamente bottiglie di vino mantenendo una temperatura costante.

È possibile impostare la temperatura nel vano per il vino da 5 °C a 20 °C.

10.1 Collocazione della quantità massima di bottiglie standard

- ▶ Per poter collocare all'interno dell'apparecchio la quantità massima di bottiglie, conservare le bottiglie di vino in piano con il collo rivolto in avanti.

→ Fig. **3**

→ Fig. **4**

Nota: Se si rimuovono i portabottiglie, si possono disporre complessivamente 21 bottiglie standard, anziché 18, all'interno dell'apparecchio.

10.2 Consigli per la conservazione del vino

Per la conservazione dei vini osservare i seguenti consigli.

- Non riporre le bottiglie di vino nell'apparecchio dentro casse o scatole di cartone.
I portabottiglie aperti permettono una circolazione continua dell'aria. In questo modo si elimina rapidamente l'umidità in eccesso.
- Prima del consumo il vino deve essere lentamente «portato a temperatura» (ambientato): prima di servire il vino togliere dall'apparecchio il rosé da 2 a 5 ore prima; servono invece 4-5 ore per i vini rossi. Il vino bianco viene servito direttamente freddo. Raffreddare brevemente lo spumante e lo champagne in frigorifero prima della degustazione.
- Conservare i vini sempre a una temperatura un po' più fredda rispetto alla temperatura che si desidera al momento della degustazione poiché il vino si riscalda subito quando lo si versa nel bicchiere.

10.3 Temperature di consumazione

La giusta temperatura di degustazione è decisiva per il gusto del vino.

Tipo di vino	Temperatura di degustazione
Bordeaux rosso	18 °C
Côtes du Rhone rosso, Barolo	17 °C
Borgogna rosso, Bordeaux rosso	16 °C
Porto	15 °C
Borgogna nuovo rosso	14 °C
Vini rossi nuovi	12 °C
Beaujolais nuovo, tutti i vini bianchi con poco residuo di gusto amabile	11 °C
Vini bianchi vecchi, Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Vini bianchi giovani da vendemmia tardiva	8 °C
Vini bianchi della Loire, Entre-deux-Mers	7 °C

11 Scongelamento

11.1 Scongelamento del vano per il vino

A seconda della funzione, durante il funzionamento si formano gocce d'acqua o brina sulla parete posteriore

del vano per il vino. La parete posteriore del vano per il vino si sbrina automaticamente.

L'acqua di sbrinamento scorre nel relativo convogliatore nel foro di scarico.

Affinché l'acqua di sbrinamento possa defluire e per evitare la formazione di odori, osservare le seguenti informazioni:

→ *"Pulizia del convogliatore dell'acqua di sbrinamento e del foro di scarico", Pagina 52.*

12 Pulizia e cura

Per mantenere a lungo l'apparecchio in buone condizioni, sottoporlo a una cura e a una manutenzione scrupolosa.

La pulizia dei punti inaccessibili deve essere effettuata dal servizio di assistenza clienti. La pulizia da parte del servizio di assistenza clienti può comportare costi.

12.1 Preparazione dell'apparecchio per la pulizia

1. Spegnerne l'apparecchio. → *Pagina 49*
2. Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.
Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
3. Togliere tutte le bottiglie e conservarle in un luogo fresco.
4. Rimuovere tutte le parti dell'attrezzatura e gli accessori dall'apparecchio. → *Pagina 52*

12.2 Pulizia dell'apparecchio

AVVERTENZA

Pericolo di scosse elettriche!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- ▶ Non lavare l'apparecchio con pulitori a vapore o idropulitrici.

I liquidi che raggiungono l'interno dell'unità d'illuminazione o gli elementi di comando possono essere nocivi.

- ▶ L'acqua con detersivo non deve penetrare nell'unità d'illuminazione o negli elementi di comando.

ATTENZIONE!

I detersivi non appropriati possono danneggiare le superfici dell'apparecchio.

- ▶ Non utilizzare spugnette dure o abrasive.
- ▶ Non usare prodotti corrosivi o abrasivi.
- ▶ Non utilizzare detersivi a elevato contenuto di alcol,

Se il liquido raggiunge il foro di scarico, la vaschetta di evaporazione può traboccare.

- ▶ Evitare che l'acqua penetri nel foro di scarico.

Lavando i pezzi dell'attrezzatura e gli accessori in lavastoviglie, questi si possono deformare o scolorire.

- ▶ Non lavare mai le parti dell'attrezzatura e gli accessori in lavastoviglie.

1. Preparare l'apparecchio per la pulizia. → *Pagina 51*
2. Pulire l'apparecchio, le parti dell'attrezzatura, i componenti dell'apparecchio e le guarnizioni della porta utilizzando un panno spugna, acqua tiepida e una quantità esigua di detersivo con pH neutro.
3. Asciugare a fondo con un panno morbido e asciutto.
4. Inserire le parti dell'attrezzatura.

5. Collegare elettricamente l'apparecchio.

12.3 Pulizia del convogliatore dell'acqua di sbrinamento e del foro di scarico

Per il libero deflusso dell'acqua di sbrinamento, pulire regolarmente il convogliatore dell'acqua e il foro di scarico.

- ▶ Pulire attentamente il convogliatore dell'acqua e il foro di scarico ad esempio con un bastoncino cotonato.

→ Fig. **5**

12.4 Rimozione degli accessori

Se si vogliono pulire a fondo le parti dell'attrezzatura, rimuoverle dall'apparecchio.

Rimozione del portabottiglie

- ▶ Sollevare leggermente all'indietro **①** il portabottiglie e rimuoverlo **②**.
→ Fig. **6**

13 Sistemazione guasti



I guasti minori possono essere sistemati autonomamente dall'utente. Utilizzare le informazioni per la sistemazione dei guasti prima di contattare il servizio di assistenza clienti. In questo modo si evitano costi non necessari.

AVVERTENZA

Pericolo di scosse elettriche!

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non appropriato rappresentano una fonte di pericolo.

- ▶ Solo il personale adeguatamente specializzato e formato può eseguire riparazioni sull'apparecchio.
- ▶ Per la riparazione dell'apparecchio possono essere impiegati soltanto pezzi di ricambio originali.
- ▶ Al fine di evitare pericoli, se il cavo di alimentazione di questo apparecchio subisce danni deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza clienti o da persona in possesso di simile qualifica.

Anomalia	Causa e ricerca guasti
L'apparecchio non raffredda, l'indicatore e l'illuminazione sono accesi.	Il programma «dimostrativo» è attivo. <ol style="list-style-type: none"> 1. Tenere premuto contemporaneamente  +  finché nell'indicatore della temperatura non lampeggia dE. 2. Dopo poco controllare se l'apparecchio raffredda.
L'illuminazione LED non funziona.	Sono possibili diverse cause scatenanti. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. Il numero del servizio di assistenza clienti si trova nell'elenco dei centri di assistenza allegato.
Compare E o d sull'indicatore della temperatura.	Il sistema elettronico ha riconosciuto un errore. <ol style="list-style-type: none"> 1. Spegnerne l'apparecchio. → <i>Pagina 49</i> 2. Scollegare l'apparecchio dall'alimentazione elettrica. Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili. 3. Collegare nuovamente l'apparecchio dopo 5 minuti. 4. Se il messaggio continua a comparire sul display, rivolgersi al servizio assistenza clienti. Il numero del servizio di assistenza clienti si trova nell'elenco dei centri di assistenza allegato:
Compare EL sull'indicatore della temperatura.	È attivata la funzione «blocco tasti». <ul style="list-style-type: none"> ▶ Disattivare il blocco tasti.

Anomalia	Causa e ricerca guasti
Viene emesso un segnale acustico e H I lampeggia sull'indicatore della temperatura.	<p>All'interno del vano per il vino la temperatura è stata troppo alta per un tempo prolungato.</p> <p>► Premere un campo touch qualsiasi.</p> <p>Nota: H I lampeggia finché la temperatura regolata non è stata di nuovo raggiunta.</p>
Viene emesso un segnale acustico e L O lampeggia sull'indicatore della temperatura.	<p>Le griglie di ventilazione esterne sono coperte.</p> <p>► Rimuovere gli ostacoli che si trovano davanti alle griglie di ventilazione esterne.</p> <hr/> <p>All'interno del vano per il vino la temperatura è stata troppo bassa per un tempo prolungato.</p> <p>► Premere un campo touch qualsiasi.</p> <p>Nota: L O lampeggia finché la temperatura regolata non è stata di nuovo raggiunta.</p>
La temperatura si discosta notevolmente dall'impostazione.	<p>Sono possibili diverse cause scatenanti.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Spegnerne l'apparecchio. → <i>Pagina 49</i> 2. Riaccendere l'apparecchio dopo circa 5 minuti. → <i>Pagina 48</i> <ul style="list-style-type: none"> – Se la temperatura è troppo elevata, controllarla di nuovo dopo qualche ora. – Se la temperatura è troppo bassa, controllarla di nuovo il giorno seguente.
Il fondo del vano per il vino è bagnato.	<p>Il convogliatore dell'acqua di sbrinamento o il foro di scarico sono otturati.</p> <p>► Pulire il convogliatore dell'acqua di sbrinamento e il foro di scarico. → <i>Pagina 52</i></p>
L'apparecchio emette rumori come gorgoglii, ronzii o scatti.	<p>Nessun guasto. Un motore è in funzione, ad es. gruppo frigorifero, ventola. Il refrigerante fluisce nei tubi. Motore, interruttori ed elettrovalvole si inseriscono o disinseriscono.</p> <p>Nessun trattamento necessario.</p>
L'apparecchio produce dei rumori.	<p>Le parti dell'attrezzatura traballano o si incastrano.</p> <p>► Controllare le parti estraibili ed eventualmente inserirle di nuovo correttamente.</p>

14 Stoccaggio e smaltimento

Di seguito sono indicate informazioni per preparare l'apparecchio per l'immagazzinamento. Vi sono anche informazioni sulla rottamazione degli apparecchi dismessi.

14.1 Messa fuori servizio dell'apparecchio

1. Spegnerne l'apparecchio. → *Pagina 49*
2. Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.
Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
3. Pulire l'apparecchio. → *Pagina 52*
4. Per garantire un'aerazione nel vano interno, lasciare aperto l'apparecchio.

14.2 Rottamazione di un apparecchio dismesso

Un corretto smaltimento nel rispetto dell'ambiente permette di recuperare materie prime preziose.

AVVERTENZA **Pericolo di danni alla salute!**

I bambini possono restare chiusi nell'apparecchio, rischiando la vita.

- ▶ Per rendere difficile ai bambini l'ingresso nell'apparecchio, non rimuovere dal suo interno ripiani e contenitori.
- ▶ Tenere i bambini lontano dall'apparecchio dismesso.

AVVERTENZA **Pericolo di incendio!**

In caso di danneggiamento dei tubi, il refrigerante infiammabile e i gas nocivi possono fuoriuscire e prendere fuoco.

- ▶ Non danneggiare i tubi del circuito refrigerante e l'isolamento.
1. Staccare la spina del cavo di alimentazione.
 2. Tagliare il cavo di alimentazione.
 3. Smaltire l'apparecchio nel rispetto dell'ambiente.

Per informazioni sulle attuali procedure di smaltimento rivolgersi al rivenditore specializzato o al comune di competenza.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

15 Servizio di assistenza clienti

In caso di domande, se non si riesce a sistemare un guasto in autonomia o se l'apparecchio deve essere riparato, rivolgersi al nostro servizio di assistenza clienti.

I ricambi originali rilevanti per il funzionamento secondo il corrispondente regolamento Ecodesign sono re-

peribili presso il nostro servizio di assistenza clienti per un periodo di almeno 10 anni a partire dalla messa in circolazione dell'apparecchio all'interno dello Spazio economico europeo.

Nota: L'intervento del servizio di assistenza clienti è gratuito nell'ambito delle condizioni di garanzia del produttore applicabili a livello locale. La durata minima della garanzia (garanzia del produttore per utenti privati) nello Spazio economico europeo è di 2 anni secondo le condizioni di garanzia applicabili a livello locale. Le condizioni di garanzia non producono alcun effetto su altri diritti o rivendicazioni spettanti conformemente al diritto locale.

Informazioni dettagliate sulla durata della garanzia e sulle condizioni di garanzia in ciascun Paese sono reperibili presso il nostro servizio di assistenza clienti, presso il proprio rivenditore o sul nostro sito Internet.

Quando si contatta il servizio di assistenza clienti sono necessari il codice prodotto (E-Nr.) e il codice di produzione (FD) dell'apparecchio.

I dati di contatto del servizio di assistenza clienti sono disponibili nell'elenco dei centri di assistenza allegato o sul nostro sito Internet.

15.1 Codice prodotto (E-Nr.) e codice di produzione (FD)

Il codice prodotto (E-Nr.) e il codice di produzione (FD) sono riportati sulla targhetta identificativa dell'apparecchio.

→ Fig. 1/4

Annotare i dati dell'apparecchio e il numero di telefono del servizio di assistenza clienti per ritrovarli rapidamente.

16 Dati tecnici

Il refrigerante, il contenuto utile ed altri dati tecnici sono indicati sulla targhetta identificativa.

→ Fig. 1/4

Ulteriori informazioni sul modello scelto sono disponibili sul sito Internet <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Questo link rimanda alla pagina ufficiale del database europeo dei prodotti EPREL. Seguire le indicazioni relative alla ricerca del modello. Si riconosce il modello dal segno prima della barra del codice prodotto (E-Nr.) sulla targhetta identificativa. In alternativa, l'indicazione del modello si trova anche nella prima riga dell'etichetta energetica UE.

¹ Valido solo per i Paesi dello Spazio economico europeo

Inhoudsopgave

1 Veiligheid	58	9 Alarm	66
1.1 Algemene aanwijzingen	58	9.1 Deuralarm.....	66
1.2 Bestemming van het apparaat	58	9.2 Temperatuuralarm	66
1.3 Inperking van de gebruikers	58	10 Wijnvak	67
1.4 Veiliger transport	58	10.1 Maximaal aantal aan standaard flessen inruimen.....	67
1.5 Veilige installatie.....	59	10.2 Tips voor het bewaren van wijn	67
1.6 Veilig gebruik.....	60	10.3 Drinktemperaturen.....	67
1.7 Beschadigd apparaat.....	61	11 Ontdooien	67
2 Het voorkomen van materiële schade	63	11.1 Ontdooien in het wijnvak.....	67
3 Milieubescherming en besparing	63	12 Reiniging en onderhoud	68
3.1 Afvoeren van de verpakking	63	12.1 Apparaat voorbereiden voor reiniging	68
3.2 Energie besparen	63	12.2 Apparaat schoonmaken.....	68
4 Opstellen en aansluiten	63	12.3 De dooiwatergoot en het afvoergat reinigen.....	69
4.1 Leveringsomvang	63	12.4 Onderdelen eruit halen	69
4.2 Criteria voor de opstellocatie ...	64	13 Stringen verhelpen	70
4.3 Apparaat monteren	64	14 Opslaan en afvoeren	72
4.4 Het apparaat voor het eerste gebruik voorbereiden	64	14.1 Apparaat buiten gebruik stellen	72
4.5 Apparaat elektrisch aansluiten.....	64	14.2 Afvoeren van uw oude apparaat	72
5 Uw apparaat leren kennen	64	15 Servicedienst	72
5.1 Apparaat.....	64	15.1 Productnummer (E-nr.) en productienummer (FD).....	73
5.2 Bedieningspaneel.....	65	16 Technische gegevens	73
6 Uitrusting	65		
6.1 Flessenrek	65		
7 De Bediening in essentie	65		
7.1 Apparaat inschakelen.....	65		
7.2 Opmerkingen bij het gebruik ...	65		
7.3 Machine uitschakelen.....	66		
7.4 Temperatuur instellen.....	66		
8 Extra functies	66		
8.1 Binnenverlichting	66		
8.2 Presentatiemodus.....	66		



1 Veiligheid

Neem de volgende veiligheidsvoorschriften in acht.

1.1 Algemene aanwijzingen

- Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door.
- Bewaar de gebruiksaanwijzing en de productinformatie voor later gebruik of voor volgende eigenaren.
- Sluit het apparaat in geval van transportschade niet aan.

1.2 Bestemming van het apparaat

Gebruik het apparaat uitsluitend:

- om wijn op te slaan.
- voor huishoudelijk gebruik en in gesloten ruimtes binnen de huiselijke omgeving.
- tot een hoogte van 2000 m boven zeeniveau.

1.3 Inperking van de gebruikers

Dit apparaat kan worden bediend door kinderen vanaf 8 jaar en door personen met fysieke, sensorische of geestelijke beperkingen of met gebrekkige ervaring en/of kennis, indien zij onder toezicht staan of zijn geïnstrueerd in het veilige gebruik van het apparaat en de daaruit resulterende gevaren hebben begrepen.

Kinderen mogen niet met het apparaat spelen.

Reiniging en gebruikersonderhoud mogen niet worden uitgevoerd door kinderen indien deze niet onder toezicht staan.

Kinderen vanaf 3 jaar en jonger dan 8 jaar mogen de koelkast/diepvriezer vullen en legen.

1.4 Veiliger transport

WAARSCHUWING – Kans op letsel!

Het hoge gewicht van het apparaat kan bij het optillen letsels veroorzaken.

- ▶ Het apparaat niet alleen optillen.

1.5 Veilige installatie

⚠ WAARSCHUWING – Kans op elektrische schok!

Ondeskundige installaties zijn gevaarlijk.

- ▶ Het apparaat uitsluitend aansluiten en gebruiken volgens de gegevens op het typeplaatje.
- ▶ Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften geïnstalleerd stopcontact met randaarde op een stroomnet met wisselstroom aansluiten.
- ▶ Het randaardesysteem van de elektrische huisinstallatie moet conform de elektrotechnische voorschriften zijn geïnstalleerd.
- ▶ Nooit het apparaat via een externe schakelinrichting voeden, bijvoorbeeld een tijdschakelaar of besturing op afstand.
- ▶ Wanneer het apparaat is ingebouwd, moet de netstekker van de netaansluitkabel vrij toegankelijk zijn, of wanneer vrije toegang niet mogelijk is, moet in de vast geplaatste elektrische installatie een alpolige scheidingsinrichting volgens de installatievoorschriften worden ingebouwd.
- ▶ Bij het opstellen van het apparaat erop letten dat het netsnoer niet wordt afgeklemd of beschadigd.

Een beschadigde isolatie van het netsnoer is gevaarlijk.

- ▶ Nooit het aansluitsnoer met warmtebronnen in contact brengen.

⚠ WAARSCHUWING – Kans op explosie!

Wanneer de ventilatie-openingen van het apparaat zijn gesloten, dan kan bij een lek van het koude circuit een brandbaar gas-luchtmengsel ontstaan.

- ▶ Sluit ventilatie-openingen in de behuizing van het apparaat of in de inbouwbehuizing niet af.

⚠ WAARSCHUWING – Kans op brand!

Het gebruik van een verlengd netsnoer en niet-toegestane adapters is gevaarlijk.

- ▶ Geen verlengsnoeren of meervoudige stopcontacten gebruiken.
- ▶ Als het netsnoer te kort is, contact opnemen met de servicedienst.
- ▶ Alleen door de fabrikant goedgekeurde adapters gebruiken.

Draagbare mobiele meervoudige stopcontacten of draagbare netvoedingen kunnen oververhit raken en tot brand leiden.

- ▶ Draagbare mobiele meervoudige stopcontacten of draagbare netvoedingen niet aan de achterkant van de apparaten plaatsen.

1.6 Veilig gebruik

⚠ WAARSCHUWING – Kans op elektrische schok!

Binnendringend vocht kan een elektrische schok veroorzaken.

- ▶ Gebruik het apparaat alleen in gesloten ruimtes.
- ▶ Stel het apparaat nooit bloot aan grote hitte en vochtigheid.
- ▶ Geen stoomreiniger of hogedrukreiniger gebruiken om het apparaat te reinigen.

⚠ WAARSCHUWING – Kans op verstikking!

Kinderen kunnen verpakkingsmateriaal over het hoofd trekken en hierin verstrikt raken en stikken.

- ▶ Verpakkingsmateriaal uit de buurt van kinderen houden.
 - ▶ Laat kinderen niet met verpakkingsmateriaal spelen.
- Kinderen kunnen kleine onderdelen inademen of inslikken en hierdoor stikken.
- ▶ Kleine onderdelen uit de buurt van kinderen houden.
 - ▶ Kinderen niet met kleine onderdelen laten spelen.

⚠ WAARSCHUWING – Kans op explosie!

Door beschadiging van de koudemiddelkringloop kan brandbaar koudemiddel lekken en exploderen.

- ▶ Gebruik voor het versnellen van het ontdooien geen andere mechanische inrichtingen of andere middelen dan diegene die door de fabrikant zijn aanbevolen.
- ▶ Maak vastgevroren levensmiddelen met een stomp voorwerp los, bijv. met een steel van een houten lepel.

Producten met brandbare drijfgassen en explosieve stoffen kunnen exploderen, bijv. spuitbussen.

- ▶ Bewaar geen producten met brandbare drijfgassen en explosieve stoffen in het apparaat.

⚠ WAARSCHUWING – Kans op brand!

Elektrische apparaten binnenin het apparaat kunnen tot een brand leiden, bijv. verwarmingsapparaten of elektrische ijsbereiders.

- ▶ Gebruik geen elektrische apparaten binnenin het apparaat.

⚠ WAARSCHUWING – Kans op letsel!

Letsel aan de ogen door lekkend brandbaar koudemiddel en schadelijke gassen.

- ▶ De buizen van de koudemiddelkringloop en de isolatie niet beschadigen.

1.7 Beschadigd apparaat**⚠ WAARSCHUWING – Kans op elektrische schok!**

Een beschadigd apparaat of een beschadigd netsnoer is gevaarlijk.

- ▶ Nooit een beschadigd apparaat gebruiken.
- ▶ Nooit aan het netsnoer trekken, om het apparaat van het elektriciteitsnet te scheiden. Altijd aan de stekker van het netsnoer trekken.
- ▶ Wanneer het apparaat of het netsnoer is beschadigd, dan direct de stekker van het netsnoer uit het stopcontact halen of de zekering in de meterkast uitschakelen.
- ▶ Contact opnemen met de servicedienst. → *Pagina 72*

Ondeskundige reparaties zijn gevaarlijk.

- ▶ Alleen daarvoor geschoold vakpersoneel mag reparaties aan het apparaat uitvoeren.
- ▶ Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen worden gebruikt voor reparatie van het apparaat.
- ▶ Als het netsnoer van dit apparaat beschadigd raakt, moet het ter vermijding van risico's worden vervangen door de fabrikant, de servicedienst of een andere gekwalificeerde persoon.

 **WAARSCHUWING – Kans op brand!**



Bij beschadiging van de leidingen kunnen brandbaar koudemiddel en schadelijke gassen ontsnappen en ontsteken.

- ▶ Houd vuur en ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat.
- ▶ Ventileer de ruimte.
- ▶ Het apparaat uitschakelen. → *Pagina 66*
- ▶ De stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken of de zekering in de meterkast uitschakelen.
- ▶ Neem contact op met de service-afdeling. → *Pagina 72*

2 Het voorkomen van materiële schade

LET OP!

Door het gebruik van de plint, laden of apparaatdeuren als zitvlak of opstapje kan het apparaat beschadigd raken.

- ▶ Niet op de plint, laden of deuren staan of leunen.

Door verontreinigingen met olie of vet kunnen kunststofdelen en deurafdichtingen poreus worden.

- ▶ Houd kunststofdelen en deurafdichtingen olie- en vetvrij.

3 Milieubescherming en besparing

3.1 Afvoeren van de verpakking

De verpakkingsmaterialen zijn milieuvriendelijk en kunnen worden hergebruikt.

- ▶ De afzonderlijke componenten op soort gescheiden afvoeren.

3.2 Energie besparen

Als u deze aanwijzingen opvolgt, verbruikt uw apparaat minder stroom.

Keuze van de opstellingslocatie

- Stel het apparaat niet bloot aan direct zonlicht.
- Plaats het apparaat zo ver mogelijk van radiatoren, fornuis en andere warmtebronnen:

Het voorkomen van materiële schade **nl**

- Houd 30 mm afstand aan tot elektrische- of gasfornuizen.
- Houd 300 mm afstand aan tot olie- en kolenfornuizen.
- Nooit de externe ventilatie-opening afdekken of dicht maken.

Energie besparen bij het gebruik.

Opmerking: De plaatsing van de uitrustingsonderdelen heeft geen invloed op het energieverbruik van het apparaat.

- Open het apparaat slechts kort en sluit het zorgvuldig.
- Nooit de ventilatie-openingen binnin, of de ventilatieroosters aan de buitenzijde afdekken of dicht maken.

4 Opstellen en aansluiten

4.1 Leveringsomvang

Controleer na het uitpakken alle onderdelen op transportschade en de volledigheid van de levering. Neem bij klachten met uw dealer of onze servicedienst → *Pagina 72* contact op.

De levering bestaat uit:

- Onderbouwapparaat
- Uitrusting en accessoires¹
- Montagemateriaal
- Montagehandleiding
- Gebruiksaanwijzing
- Klantenservice overzicht
- Garantiebijlage²
- Energielabel
- Informatie over energieverbruik en geluiden

¹ Afhankelijk van de apparaatuitvoering

² Niet in alle landen

4.2 Criteria voor de opstelling

WAARSCHUWING

Kans op explosie!

Wanneer het apparaat in een te kleine ruimte staat, kan er bij een lek van het koudecircuit een brandbaar gas-luchtmengsel ontstaan.

- ▶ Stel het apparaat uitsluitend op in een ruimte, welke tenminste een volume heeft van 1 m³ per 8 g koudemiddel. De hoeveelheid van het koudemiddel staat op het typeplaatje. → Fig. 1/4

Het gewicht van het apparaat kan afhankelijk van het model tot 35 bedragen.

De ondergrond moet stabiel genoeg zijn om het gewicht van het apparaat te dragen.

Toegestane ruimtetemperatuur

De toegestane kamertemperatuur is afhankelijk van de klimaatklasse van het apparaat.

De klimaatklasse vindt u op het typeplaatje. → Fig. 1/4

Klimaat-klasse	Toegestane ruimtetemperatuur
SN	10 °C...32 °C
N	16 °C...32 °C
ST	16 °C...38 °C
T	16 °C...43 °C

Het apparaat is volledig functioneel binnen de toegestane binnentemperatuur.

Wanneer u een apparaat van de klimaatklasse SN gebruikt bij lagere kamertemperaturen, dan kunnen beschadigingen aan het apparaat tot een kamertemperatuur van 5 °C worden uitgesloten.

4.3 Apparaat monteren

- ▶ Het apparaat conform meegeleverde montagehandleiding monteren.

4.4 Het apparaat voor het eerste gebruik voorbereiden

1. Haal het informatiemateriaal er uit.
2. Verwijder de beschermfolie en transportborgingen, bijv. plakstrips en karton.
3. Het apparaat voor de eerste keer reinigen. → Pagina 68

4.5 Apparaat elektrisch aansluiten

1. De netstekker van het aansluit-snoer van het apparaat in een stopcontact in de omgeving van het apparaat steken.
De aansluitgegevens van het apparaat staan op het typeplaatje. → Fig. 1/4
2. De netstekker op vastheid controleren.
✓ Het apparaat is nu gereed voor gebruik.

5 Uw apparaat leren kennen

5.1 Apparaat

Hier vindt u een overzicht van de onderdelen van uw apparaat.
→ Fig. 1

1	Bedieningspaneel → Pagina 65
2	Binnenverlichting
3	Flessenrek

4 Typeplaatje → *Pagina 73*

5 Ventilatiooster aan buitenkant

6 Stelvoet

Opmerking: Verschillen tussen uw apparaat en de afbeeldingen zijn mogelijk op basis van uitrusting en grootte.

5.2 Bedieningspaneel

Via het bedieningsveld kunt u alle functies van uw apparaat instellen en informatie krijgen over de gebruikstoestand.

→ Fig. **2**

1 Toont de ingestelde temperatuur van het wijnbewaarkvak in °C.

2 \sphericalangle / \sphericalangle stelt de temperatuur van het wijnbewaarkvak in.

3 \odot schakelt de binnenverlichting in of uit.

4 $\textcircled{1}$ schakelt het apparaat in of uit.

6 Uitrusting

De uitrusting van uw apparaat is modelafhankelijk.

6.1 Flessenrek

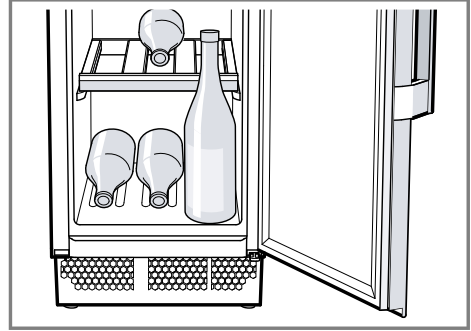
Bewaar flessen veilig op het flessenrek.

Om het maximale aantal flessen op te kunnen slaan, kunt u de flessenrekken verwijderen.

→ "*Flessenrek verwijderen*", *Pagina 69*

Tip

Wanneer u het korte flessenrek op de onderste stand aanbrengt, kunt u flessen daarvoor op de bodem van het apparaat verticaal plaatsen.



7 De Bediening in essentie

7.1 Apparaat inschakelen

1. Het apparaat elektrisch aansluiten.
→ *Pagina 64*

Opmerking: Wanneer het apparaat eerder via het bedieningspaneel werd uitgeschakeld, op $\textcircled{1}$ drukken.

✓ Het apparaat begint te koelen.
2. De gewenste temperatuur instellen.
→ *Pagina 66*

7.2 Opmerkingen bij het gebruik



- Wanneer u het apparaat heeft ingeschakeld, duurt het tot enkele uren voordat de ingestelde temperatuur wordt bereikt.
- Wanneer u de deur sluit, kan een onderdruk ontstaan. De deur gaat dan alleen moeilijker open. Wacht een ogenblik tot de onderdruk wordt gecompenseerd.

7.3 Machine uitschakelen

- ▶  indrukken.

7.4 Temperatuur instellen

Temperatuur van het wijnbewaarkvak instellen

- ▶ Zo vaak op / drukken tot de temperatuurindicatie de gewenste temperatuur toont.

Opmerking: Wanneer u / langere tijd ingedrukt houdt, verandert de temperatuurwaarde doorlopend.

8 Extra functies

8.1 Binnenverlichting


De binnenverlichting gaat automatisch aan wanneer u het apparaat opent.

Tip: Wanneer de binnenverlichting ook bij gesloten deur ingeschakeld moet blijven, kunt u de presentatiemodus inschakelen.

Binnenverlichting inschakelen

- ▶  indrukken.


Binnenverlichting uitschakelen

- ▶  indrukken.
- ✓ De binnenverlichting is permanent uitgeschakeld.


8.2 Presentatiemodus

In de presentatiemodus is de binnenverlichting permanent ingeschakeld.

Presentatiemodus inschakelen

- ▶ Druk  gedurende 3 seconden in.
- ✓ De binnenverlichting blijft ingeschakeld wanneer de apparaatdeur gesloten is.

Presentatiemodus uitschakelen

- ▶  gedurende 3 seconden indrukken.

9 Alarm

9.1 Deuralarm

Als de deur van het apparaat langere tijd open staat wordt het deuralarm ingeschakeld.

Deuralarm uitschakelen

- ▶ De apparaatdeur sluiten.
- ✓ Het waarschuwingssignaal is uitgeschakeld.

9.2 Temperatuuralarm

Wanneer het gedurende een langere periode te warm of te koud is in het wijnvak, dan wordt het temperatuuralarm geactiveerd.

Wanneer de temperatuur in het wijnvak gedurende een langere tijd meer dan 2°C onder de ingestelde temperatuur ligt, dan klinkt een waarschuwingssignaal en op het temperatuursdisplay knippert **L0**.

Wanneer de temperatuur in het wijnvak gedurende een langere tijd meer dan 5°C onder de ingestelde temperatuur ligt, dan klinkt een waarschuwingssignaal en op het temperatuursdisplay knippert **H I**.

Temperatuuralarm uitschakelen

- ▶ Druk op een willekeurig aanraakveld.
- ✓ Het waarschuwingssignaal is uitgeschakeld.

Opmerking: **L0** of **H I** knippert, tot de ingestelde temperatuur weer is bereikt.

10 Wijnvak

In het wijnvak bewaart u wijnen professioneel bij een constant gehouden temperatuur.

De temperatuur in het wijnbewaarkast kunt u van 5 °C tot 20 °C instellen.

10.1 Maximaal aantal aan standaard flessen inruimen

- ▶ Om het maximale aantal flessen in het apparaat onder te brengen, de wijnflessen met de flessenhals naar voren en liggend inruimen.

→ Fig. **3**

→ Fig. **4**

Opmerking: Wanneer u de flessenrekken verwijdert, kunt u in plaats van 18 standaard flessen in totaal 21 standaard flessen in het apparaat bewaren.

10.2 Tips voor het bewaren van wijn

Houd de volgende tips aan voor het bewaren van wijn.

- Bewaar de wijnflessen niet in kistjes of dozen in het apparaat. De open flessenrekken maken een continue luchtcirculatie mogelijk. Daardoor wordt overtollige vochtigheid snel afgebouwd.
- Voordat u van de wijn kunt genieten, moet deze langzaam op temperatuur komen (gechambreerd worden). Rosé 2 tot 5 uur en rode wijn 4 tot 5 uur van te voren uit het apparaat halen. Witte wijn direct serveren. Sekt en champagne kort voor het serveren in de koelkast koelen.

- Bewaar wijnen altijd iets koeler dan hun ideale serveertemperatuur, omdat de wijn bij het inschenken in het glas direct opwarmt.

10.3 Drinktemperaturen

De juiste serveertemperatuur is bepalend voor de smaak van de wijn.

Soort wijn	Drinktemperatuur
Rode Bordeaux	18°C
Rode Côtes du Rhône, Barolo	17°C
Grote rode Bourgogne/rode Bordeaux	16°C
Port	15°C
Jonge rode Bourgogne	14°C
Jonge rode wijnen	12°C
Jonge Beaujolais/alle witte wijnen met laag suikergehalte	11°C
Oude witte wijnen/grote Chardonnay	10°C
Sherry	9°C
Jonge witte wijnen vanaf Spätlese	8°C
Witte Loirewijn, Entre-deux-Mers	7°C

11 Ontdooien

11.1 Ontdooien in het wijnvak

Tijdens het gebruik vormen zich op de achterwand van het wijnvak inherent aan de werking waterdruppels of rijp. De achterwand van het wijnvak ontdooit automatisch.

Het dooiwater loopt weg via het dooiwatergootje in het afvoergat.

Neem de volgende informatie in acht om ervoor te zorgen dat dooiwater kan weglopen en geurvorming wordt vermeden:

→ "De dooiwatergoot en het afvoergat reinigen.", Pagina 69.

12 Reiniging en onderhoud

Reinig en onderhoud uw apparaat zorgvuldig om er voor te zorgen dat het lang goed blijft werken.

De reiniging van ontoegankelijke plaatsen moet door de servicedienst worden uitgevoerd. Aan de reiniging door de servicedienst kunnen kosten verbonden zijn.

12.1 Apparaat voorbereiden voor reiniging

1. Het apparaat uitschakelen.
→ Pagina 66
2. Haal de stekker van het apparaat uit het stopcontact.
De stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken of de zekering in de meterkast uitschakelen.
3. Haal alle flessen eruit en bewaar deze op een koele plaats.
4. Verwijder alle uitrustingsdelen en accessoires uit het apparaat.
→ Pagina 69

12.2 Apparaat schoonmaken

WAARSCHUWING Kans op elektrische schok!

Binnendringend vocht kan een schok veroorzaken.

- ▶ Geen stoomreiniger of hogedrukreiniger gebruiken om het apparaat te reinigen.

Vloeistof in de verlichting of in de bedieningselementen kan gevaarlijk zijn.

- ▶ Het afwaswater mag niet in de verlichting of in de bedieningselementen terechtkomen.

LET OP!

Ongeschikte reinigingsmiddelen kunnen de oppervlakken van het apparaat beschadigen.

- ▶ Geen harde schuur- of afwaspopsjes gebruiken.
- ▶ Geen scherpe of schurende reinigingsmiddelen gebruiken.
- ▶ Geen sterk alcoholhoudende reinigingsmiddelen gebruiken.

Wanneer vloeistof in het afvoergat komt, kan de verdampingsschaal overstromen.

- ▶ Het sop mag niet in het afvoergat komen.

Wanneer u uitrustingsdelen en accessoires in de vaatwasser reinigt, kunnen deze vervormen of verkleuren.

- ▶ Nooit uitrustingsdelen en accessoires in de vaatwasser reinigen.

1. Apparaat voorbereiden voor reiniging. → Pagina 68
2. Het apparaat, de uitrustingsdelen, de accessoires en de deurafdichtingen met een vaatdoek, lauw water en een beetje pH-neutraal afwasmiddel reinigen.
3. Met een zachte, droge doek grondig nadrogen.
4. De uitrustingsdelen plaatsen.
5. Het apparaat elektrisch aansluiten.

12.3 De dooiwatergoot en het afvoergat reinigen.

Reinig de dooiwatergoot en het afvoergat regelmatig, om ervoor te zorgen dat het dooiwater kan weglopen.

- ▶ Reinig de dooiwatergoot en het afvoergat voorzichtig, bijv. met een wattenstaafje.
→ Fig. **5**

12.4 Onderdelen eruit halen

Neem wanneer u de uitrustingsdelen grondig wilt reinigen deze uit het apparaat.

Flessenrek verwijderen

- ▶ Het flessenrek aan de achterkant iets optillen ① en er uitnemen ②.
→ Fig. **6**

13 Storingen verhelpen



Kleinere storingen aan het apparaat kunt u zelf verhelpen. Raadpleeg voordat u contact opneemt met de klantenservice de informatie over het verhelpen van storingen. Zo voorkomt u onnodige kosten.

WAARSCHUWING

Kans op elektrische schok!

Ondeskundige reparaties zijn gevaarlijk.

- ▶ Alleen daarvoor geschoold vakpersoneel mag reparaties aan het apparaat uitvoeren.
- ▶ Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen worden gebruikt voor reparatie van het apparaat.
- ▶ Als het netsnoer van dit apparaat beschadigd raakt, moet het ter vermindering van risico's worden vervangen door de fabrikant, de servicedienst of een andere gekwalificeerde persoon.

Storing	Oorzaak en probleemoplossing
Apparaat koelt niet, indicaties en verlichting branden.	Het presentatielicht is ingeschakeld. <ol style="list-style-type: none"> 1. Houd  +  tegelijkertijd ingedrukt, totdat dE knippert op het temperatuursdisplay. 2. Controleer na korte tijd of uw apparaat koelt.
LED-verlichting functioneert niet.	Verschillende oorzaken zijn mogelijk. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Neem contact op met de servicedienst. Het nummer van de servicedienst vindt u in het bijgevoegde overzicht van servicediensten.
E of d verschijnt op het temperatuursdisplay.	De elektronica heeft een fout geconstateerd. <ol style="list-style-type: none"> 1. Schakel het apparaat uit. → <i>Pagina 66</i> 2. Koppel het apparaat los van de voedingspanning. Haal stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken of schakel de zekering in de meterkast uit. 3. Sluit het apparaat na 5 minuten weer aan. 4. Verschijnt de melding nog steeds, neem dan contact op met de servicedienst. Het nummer van de servicedienst vindt u in het bijgevoegde overzicht van servicediensten.
EL verschijnt op het temperatuursdisplay.	Toetsenblokkering is ingeschakeld. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Schakel de toetsenblokkering uit.
Waarschuwingssignaal klinkt en H I knippert op het temperatuursdisplay.	In het wijnvak was het gedurende langere tijd te warm. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Druk op een willekeurig aanraakveld. Opmerking: H I knippert, tot de ingestelde temperatuur weer is bereikt.

Storing	Oorzaak en probleemoplossing
<p>Waarschuwingssignaal klinkt en H I knippert op het temperatuurdisplay.</p>	<p>Ventilatioeroosters aan de buitenkant zijn afgedekt. ► Verwijder blokkades voor de externe ventilatioeroosters.</p>
<p>Waarschuwingssignaal klinkt en L O knippert op het temperatuurdisplay.</p>	<p>In het wijnvak was het gedurende langere tijd te koud. ► Druk op een willekeurig aanraakveld. Opmerking: L O knippert, tot de ingestelde temperatuur weer is bereikt.</p>
<p>Temperatuur wijkt erg af van de instelling.</p>	<p>Verschillende oorzaken zijn mogelijk. 1. Schakel het apparaat uit. → <i>Pagina 66</i> 2. Schakel het apparaat na ca. 5 minuten opnieuw in. → <i>Pagina 65</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Als de temperatuur te hoog is, controleer dan de temperatuur na een paar uur opnieuw. - Als de temperatuur te laag is, controleer de temperatuur dan de volgende dag opnieuw.
<p>De bodem van het wijnbewaarkvak is nat.</p>	<p>De dooiwatergoot of het afvoergat is verstopt. ► De dooiwatergoot en het afvoergat reinigen. → <i>Pagina 69</i></p>
<p>Het apparaat borrelt, zoemt of gorgelt of klikt.</p>	<p>Geen storing. Een motor draait, bijv. koelaggregaat, ventilator. Er stroomt koudemiddel door de buizen. Motor, schakelaars of magneetventielen schakelen in- of uit. Geen handeling vereist. Geen handeling vereist.</p>
<p>Apparaat produceert geluiden.</p>	<p>Uitrustingsdelen wiebelen of klemmen. ► Controleer de uitneembare uitrustingsdelen en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.</p>

14 Opslaan en afvoeren

Hier krijgt u uitleg over de manier waarop u het apparaat voorbereidt voor de opslag. Daarnaast leggen we u uit hoe u oude apparaten dient af te voeren.

14.1 Apparaat buiten gebruik stellen

1. Het apparaat uitschakelen.
→ *Pagina 66*
2. Haal de stekker van het apparaat uit het stopcontact.
De stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken of de zekering in de meterkast uitschakelen.
3. Het apparaat reinigen.
→ *Pagina 68*
4. Om de ventilatie van het interieur te waarborgen het apparaat geopend laten.

14.2 Afvoeren van uw oude apparaat

Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen opnieuw worden gebruikt.

WAARSCHUWING **Kans op gevaar voor de gezondheid!**

Kinderen kunnen zich in het apparaat opsluiten en in levensgevaar geraken.

- ▶ Om te voorkomen dat kinderen in het apparaat kruipen legplateaus en lades niet uit het apparaat nemen.
- ▶ Kinderen uit de buurt van een afgedankt apparaat houden.

WAARSCHUWING **Kans op brand!**

Bij beschadiging van de leidingen kunnen brandbaar koudemiddel en schadelijke gassen ontsnappen en ontsteken.

- ▶ De buizen van de koudemiddelkringloop en de isolatie niet beschadigen.
1. De stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken.
 2. Het netsnoer doorknippen.
 3. Voer het apparaat milieuvriendelijk af.

Bij uw dealer en uw gemeente- of deelraadskantoor kunt u informatie verkrijgen over de actuele afvoermethoden.



Dit apparaat is gekenmerkt in overeenstemming met de Europese richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (waste electrical and electronic equipment - WEEE). De richtlijn geeft het kader aan voor de in de EU geldige terugneming en verwerking van oude apparaten.

15 Servicedienst

Als u vragen hebt, een storing aan het apparaat niet zelf kunt verhelpen of als het apparaat moet worden gerepareerd, neem dan contact op met onze servicedienst.

Originele vervangende onderdelen die relevant zijn voor de werking in overeenstemming met de desbetreffende Ecodesign-verordening kunt u voor de duur van ten minste 10 jaar

vanaf het moment van in de handel brengen van het apparaat binnen de Europese Economische Ruimte bij onze servicedienst verkrijgen.

Opmerking: Het inschakelen van de servicedienst is in het kader van de plaatselijk geldende fabrieksgarantievoorwaarden gratis. De minimumduur van de garantie (fabrieksgarantie voor particuliere gebruikers) in de Europese Economische Ruimte bedraagt 2 jaar in overeenstemming met de geldende plaatselijke garantievoorwaarden. De garantievoorwaarden doen geen afbreuk aan eventuele andere rechten of claims die u op grond van het plaatselijke recht heeft.

Gedetailleerde informatie over de garantieperiode en garantievoorwaarden in uw land kunt u opvragen bij onze servicedienst, uw dealer of op onze website.

Als u contact opneemt met de servicedienst, hebt u het productnummer (E-Nr.) en het productienummer (FD) van het apparaat nodig.

De contactgegevens van de servicedienst vindt u in de meegeleverde servicedienstlijst of op onze website.

15.1 Productnummer (E-nr.) en productienummer (FD)

Het productnummer (E-Nr.) en het productienummer (FD) vindt u op het typeplaatje van het apparaat.

→ Fig. 1/4

Om uw apparaatgegevens en de servicedienst-telefoonnummers snel terug te kunnen vinden, kunt u de gegevens noteren.

16 Technische gegevens

Koudemiddel, netto inhoud en overige technische gegevens bevinden zich op het typeplaatje.

→ Fig. 1/4

Meer informatie over uw model vindt u op het internet onder <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Dit webadres verwijst naar de officiële EU-productdatabank EPREL. Volg dan de aanwijzingen bij het zoeken naar het model op. De modelidentificatie bestaat uit het teken voor de slash van het E-nummer (E-Nr.) op het typeplaatje. Alternatief vindt u de modelidentificatie ook in de eerste regel van het EU-energielabel.

¹ Geldt alleen voor landen in de Europese Economische Ruimte



REGISTER YOUR PRODUCT
ONLINE NEFF-HOME.COM

Constructa-Neff Vertriebs-GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München
GERMANY



9001557859
de, fr, it, nl
010601